

GEMEINSAM

Monatsspruch
Juni 2022

Lege mich wie ein Siegel
auf dein Herz, wie ein Siegel
auf deinen Arm. Denn Liebe
ist stark wie der Tod.



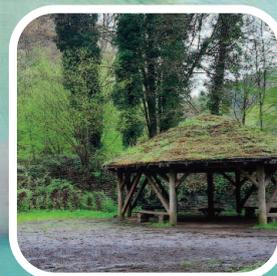
**Finanzen –
Kirchensteuer!**
Bericht von der
Klausurtagung 2022

Seite 6



**Konzert dreier
Freundinnen**
Bericht des Benefizkon-
zertes vom 1. April 2022

Seite 8



**Spirituelle
Wanderung**
von der Lutherkirche
zur Preyersmühle

Seite 12



**SINN TONIC –
Was ist das?**
Ein Alkoholabend oder
doch was anderes?

Seite 25

Jesus kommt ins Gerede

Pfingsten um das Jahr 30 in Jerusalem

Den Jüngern hat es die Sprache verschlagen. Jesu Tod hat sie verstummen lassen. Kaum glaubten sie, ihn wiederzuhaben, durch die Auferstehung, war er schon wieder verschwunden, durch die Himmelfahrt. Sie finden keine Worte für ihren Schmerz. Ihre Zweifel sprechen sie nicht aus. Die ungewisse Zukunft, die zerbrochenen Träume lassen ihnen die Worte im Halse stecken bleiben. Aus Angst vor Verfolgung bleiben sie unter sich und schweigen. Zurückgezogen von der Welt, in sich selbst gefangen, versteckt hinter Mauern aus Lehm und Stein. Doch all das kann den Heiligen Geist nicht aufhalten. Er kommt zu ihnen trotz verschlossener Türen. Da überwinden sie Zweifel und Ängste. Gehen hinaus zu den Menschen auf der Straße. Und der Heilige Geist, er löst ihre Zungen. Lässt sie das Entscheidende sagen: „Jesus ist auferstanden! Die Liebe ist nicht totzukriegen!“

So kommt Jesus ins Gerede.

Pfingsten im Jahr 2022 in Remscheid

Das Gerede ist nicht weniger geworden. Aber Jesus nehmen Christen kaum noch in den Mund. Aus Angst, als weltfremd belächelt zu werden, verschweigen sie ihn. Aus Sorge, in eine Schublade gesteckt zu werden, erklären sie: „Ich bin kein Kirchenläufer.“

Sie ahnen, dass es schnell persönlich werden könnte, wenn sie den Auferstandenen zur Sprache bringen. Sie befürchten, nicht die richtigen Worte zu finden für das, was sie bewegt. Daher belassen sie es lieber bei der Feststellung: „Ich habe meinen Glauben.“ Was dieser Glauben bedeutet – für sie selbst und die anderen – bleibt unausgesprochen. Das Lebensnotwendende Wort vom neuen Leben geht stattdessen unter in geistlosem Geschwätz.

Weltoffen, doch in sich selbst gefangen – wie die Jünger vor rund 2000 Jahren –, so verstecken Christen sich auch heute hinter Mauern, Mauern von Worthülsen und sinnleeren Sätzen.

Doch auch das kann den Heiligen Geist nicht aufhalten.

Das feiern wir an Pfingsten. Feiern, dass der Heilige Geist uns frei macht. Uns zu Be - Geist - erten macht. Dass wir es in dieser zerrissenen Welt weder zerreden noch verschweigen: „Jesus lebt. Der Heiland, Jesus Christus, kommt uns jeden Tag aufs Neue entgegen. Unsere Zukunft heißt Versöhnung. Das Ende bedeutet Neuanfang. Neues Leben, das bleibt.“

So kommt Jesus ins Gerede.

Und wir, wir erfahren Wunderbares über uns selbst, wenn wir von Jesus, der uns heil macht, erzählen. Wenn wir miteinander über das sprechen, was uns freut und was uns traurig macht. Und worauf wir hoffen und wovon wir uns fürchten. Dann erleben wir, wie Gottes Geist uns aus der Vielzahl unserer Wörter das Wort finden lässt, das uns und anderen zum Wort des Lebens wird.

Ein geisterfülltes Pfingstfest wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin

Sonja Spamer-Fischer

1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und
ver - brei - te Licht und Klar - heit, ver -
keh - re bei uns ein, Gieß aus dein
ban - ne Trug und Schein.
hei - lig Feu - er, rühr Herz und Lip - pen
an, dass je - der noch ge - treu - er
den Herrn be - ken - - nen kann.

1) O komm, du Geist der Wahrheit, und kehre bei uns ein, verbreite Licht und Klarheit, verbanne Trug und Schein. Gieß aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass jeglicher getreuer den Herrn bekennen kann.

4) Es gilt ein frei Geständnis in dieser unsrer Zeit, ein offenes Bekenntnis bei allem Widerstreit, trotz aller Feinde Toben, trotz allem Heidentum zu preisen und zu loben das Evangelium.

7) Du Heiliger Geist, bereite ein Pfingstfest nah und fern; mit deiner Kraft begleite das Zeugnis von dem Herrn. O öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass wir in Freud und Schmerzen das Heil ihr machen kund.

Liebe Leserin, lieber Leser,



auch nach Ostern klingt in mir das Thema der diesjährigen Fastenwochen

nach – „7 Wochen ohne Stillstand – Üben“. Egal wie man es dreht, Üben und Stillstand passen nicht übereinander. Denn wer übt, steht nicht still. Auch wenn Üben nervt, in der Kindheit besonders. Aber was mich besonders angesprochen hat, es gibt eigentlich keinen Stillstand.

Denn alles ist im Auf und Ab der Natur, alles verändert sich – entweder so deutlich, dass es uns auffällt (die ersten Schritte eines Kleinkindes) oder nur ganz sanft im Kleinen (hier hat vielleicht jeder von Ihnen seine kleinen Aha-Erlebnisse). Der einzige Stillstand ist der Tod, aber eigentlich auch nicht. Der Körper verändert seine Struktur und unser Selbst wird im Glauben und Vertrauen auf Jesus Christus auferstehen. In diesem Sinne möchte ich Ihnen ein Wort von Martin Luther nicht vor-

enthalten:

„Dieses Leben ist keine Frömmigkeit, sondern ein Fromm-Werden. Keine Gesundheit, sondern ein Gesund-Werden. Kein Wesen, sondern ein Werden. Keine Ruhe, sondern ein Üben. Wir sind es noch nicht; werden es aber. Es ist noch nicht getan oder geschehen, es ist aber im Gang oder im Schwang. Es ist nicht das Ende, es ist aber der Weg.“

Bleiben Sie im Werden!
In diesem Sinne

Ihre Kerstin Ruf



Einige Artikel enthalten auch QR-Codes. Das Auslesen der Information ist einfach. Sie rufen die App an Ihrem Smartphone auf; die Kamera wird ein-

geschaltet, und Sie „fotografieren“ das Quadrat ab. Im Display erscheint sofort die versteckte Information.

www.auferstehungs-kgm.de



aekg_remscheid



@auferstehungsgemeinde.remscheid

Kontoverbindungen

Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden RS

IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32
BIC WELADEDXXX (SSK Remscheid)

Bei Überweisungen immer als Verwendungszwecke angeben: Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde für z.B. Jugendarbeit, Kitas oder Konfirmandenarbeit etc. ...

Förderverein Lutherkirche

IBAN DE78 3405 0000 0012 1052 84
Stadtsparkasse Remscheid

Spendenkonto für unsere Partnerschaften im südlichen Afrika:

Babyheim INKULULEKO:

Children Care Project e.V.

Nils Brüninghaus
Stadtsparkasse Remscheid
IBAN DE13 3405 0000 0000 9860 83
BIC WELADEDXXX

Partnerschaftsarbeit Leonardville:

Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden RS

Stadtsparkasse Remscheid
IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32
Verwendungszweck: „Leonardville AEKG“

Unterstützung der Familie Rene Auras und ihrer Arbeit in den Townships von Kapstadt:

WEC International e.V.

Frankfurter Volksbank
IBAN DE34 5019 0000 0004 1320 09
BIC FFVB DE FF
Verwendungszweck: „Spende Familie Auras“

Unterstützung für die Projekte im Pollsmoor Großgefängnis und das Busprojekt:

WEC International e.V.

Frankfurter Volksbank
IBAN DE34 5019 0000 0004 1320 09
BIC FFVB DE FF
Verwendungszwecke
„New Beginnings-Gefängnisdienst“ oder
„New Beginnings-Busprojekt“

Andacht, Editorial, Spendenkonto	2, 3
Begriffe aus dem christlichen Leben	
Gottes Dienst an uns –	
Liturgie im Gottesdienst	4
Gottesdienste / Andachten	
Gemeindefest	32
Gottesdienstplan Juni - August	16/17
Gottesdienst Ma(h)l anders	16
In Bewegung – „Sich bewegen lassen“	14
In Bewegung – Ps.23	14
In Bewegung – Ostern	15
Jubelkonfirmationen	27
OpenAir-Sommertagesdienst	26
Pfingstmontag Gottesdienst	26
Kinder und Jugend	
E-Dancer: Pouring -Workshop	7
E-Dancer: Flüchtlingshilfe	9
E-Dancer: Flaschenaktion Fluthilfe	9
Einzug nach Jerusalem	10
Friedensdemo	8
Konfirmanden und Konfirmandinnen	5
Krabbelraum - Krabbelgruppen	24
Übernachtung in den Osterferien	10
Zauberworkshop	78
Kindertagesstätten	
Fleißige Väter (Kita Reinshagen)	9
Ostergarten im Johannes-Nest	11
Sponsorenlauf	19
Musikalisches und Kultur	
Benefizkonzert dreier Freundinnen	8
Der Gesamtverband	
„Evangelisch in Remscheid“	20-21
Musik. Termine in Alt-Remscheid	21
Ökumene	
Babyheim Inkululeko	13
Blumengruß am Karsamstag	10
Kapstadt-Besuch	12
Gedanken über die Liebe	12
Presbyterium	31
Gemeindeversammlung Ankündigung	25
Ehrentamtsdank	5
Finanzen	6
Neues von unserer Vikarin	7
Regelm. Termine / Gruppen	22-24
Plauderbank	22/26
Sinn-Tonic	22/25
Pinnwand	26/27
Treppenhaus und Gartenzaun	27
Seniorenfreizeit 2022	26
Wein und Käse	27
Über den Tellerrand	
Kirche 2.0 – Kunst 2.2 – Krieg 2022	18
Spenden für in Not geratene Menschen	19
Spaziergang am Mittwoch	26
Vermerken bitte!	
Gemeindeversammlung	25
Offenes Singen	25
Wir sind für Sie/Euch da	31
Zu guter Letzt	
Beerdigungen	30
Ehe-Jubiläen	29
Geburtstage	28/29
Taufen	28
Trauungen	28
Impressum	31
Redaktionsschluss	3/31

Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist
am 21. Juli 2022

GOTTES Dienst an uns

„Komm herein und nimm dir Zeit für dich“, so heißt ein neueres Kirchenlied. Ich singe es gerne zu Beginn eines Gottesdienstes. In den zurückliegenden Monaten empfand ich es an dieser Stelle jedoch eher als unpassend. Zur Vermeidung von Infektionen sollten wir ja möglichst wenig Zeit miteinander verbringen. Daher

denk ich daran, die Kirche teilzunehmen, den jeweiligen Ablauf auf einem extra oder einem ins Gesangbuch eingeklebten Blatt. Der Gottesdienst in der Esche ist so, dass jeder ohne Weiteres gleich mitmachen kann.

Die unterschiedlichen Liturgien, wie die Gottesdienstabläufe auch

einen Teil, in dem wir ankommen, uns Gott zuwenden, ihn loben und anbeten.

Auch indem wir Gott bitten oder ihm etwas klagen, loben wir ihn. Denn wir bringen damit gleichzeitig zum Ausdruck, dass wir ihm zutrauen, dass er die Macht hat, etwas zu ändern.

Diesem Eröffnungs- und Anrufungsteil folgen als zweiter Teil Verkündigung und Bekenntnis. Hier lassen wir uns berühren durch Gottes Wort. Hören und bedenken Worte der Heiligen Schrift. Vergewissern uns unseres Glaubens und richten unser Leben danach aus.

Dem schließt sich als dritter Teil das Abendmahl an, das wir aber nicht in jedem Gottesdienst feiern. Beim Abendmahl ist Jesus selbst der Gastgeber. Die Gemeinschaft, die wir in dieser Feier mit ihm erfahren, lässt uns auch untereinander zu einer Gemeinschaft, zu Schwestern und Brüdern werden.

Der Schlussteil besteht aus Sendung und Segen. Als von Gott Gesegnete kehren wir zurück in unseren Alltag. Gottesdienst ist zuallererst Gottes Dienst an uns, den Menschen. Der Ablauf des Gottesdienstes verdeutlicht, dies lässt uns erleben: Gott ist gegenwärtig. Er ist zu uns gekommen. Er hat die Beziehung zu uns, die durch unsere Schuld zerbrochen war, geheilt. Er lädt uns zu sich ein. Deshalb feiern wir in seinem Namen, auf seine Einladung hin.

Der Gottesdienst ist ein Geschehen, dass allein durch das Handeln Gottes, durch seine liebevolle Zuwendung zu uns Menschen, ermöglicht wird. Das unterscheidet den Gottesdienst von allen anderen Veranstaltungen.

Sonja Spenner-Feistauer

1. Komm herein und nimm dir Zeit für dich. Komm herein, vielleicht erkennst du dich. Komm herein, tu deine Sinne, deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte da-rauf.

2. Laß es los, was dir die Ruhe nimmt, laß es los, was dich so traurig stimmt, laß es los, tu deine Sinne, deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte darauf.
3. Hör' dir zu und suche deinen Ton, hör' dir zu und du verstehst dich schon, hör' dir zu, tu deine Sinne, deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte darauf.
4. Geh' in dich und setz' die Liebe frei, geh' in dich, denn es ist viel dabei, geh' in dich, tu deine Sinne, deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte darauf.
5. Schau dich an und freue dich an dir, schau dich an, du bist zum Guten hier, schau dich an, tu deine Sinne, deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte darauf.

Text: Kathi Stimmer-Salzeder
Melodie: Kathi Stimmer-Salzeder

durften auch die Gottesdienste nicht zu lange dauern. So wurden einige Teile des Gottesdienstes zusammengelegt, andere wurden gekürzt und das Singen der Gemeinde war ja ohnehin nicht erlaubt.

Seit diesem März feiern wir die Gottesdienste wieder in der gewohnten Weise. Dazu erhalten alle, die am Gottesdienst in der Lutherkirche oder der Versöh-

genannt werden, bieten die Chance, dass möglichst viele Menschen einen Gottesdienst mitfeiern können, der zu ihnen passt. In dem sie sich wiederfinden, mit dem was sie wünschen und brauchen.

Bei allen Unterschieden folgen die Ordnungen unserer Gottesdienste einer gemeinsamen Struktur bestehend aus vier Teilen.

Konfirmanden und Konfirmandinnen



Gruppe von Pfarrer
Axel Mersmann und
Diakon Uwe Grund:

Bach-Zelewski, Maja
Bieberich, Jana
Busch, Liam
De Souza Emily

Ebert, Larissa
Ehmke, Sophie
Fahrbach, Tyler
Gabriel, Leon
Gerber, Nick
Giuliano, Ben
Gutjahr, Loris
Halbach, Mara

Hanke, Louis
Hein, Leonie
Koehni, Ben Louis
Krauß, Lena
Kütthe, Jaleesa
Mandler, Felizitas
Model, Maximilian
Mrowka, Johannes

Riemer, Luca
Roos, Emilia Sophie
Schmalenbach, Mina
Schuld, Robin
Schwindt, Emily
Trippel, Leonie
Zacharov, Emily
Zimmermann, Lea



Gruppe von Pfarrerin
Charlotte Behr und
Jugendleiterin
Nadine Knop:

Emily Bakosch,

Savannah Drescher,
Leonie Drevermann,
Zoe Hassert,
Lotta Holländer,
Kilian Köhler,
Vincent Krenzer,

Jason Limprecht,
Ben Mehner,
Lina Nöll,
Keane Schmitz,
Lucas Ullmann,
Laura Weisfeld,

Antonia Zimmermann

(es fehlen auf dem
Bild: Keane Schmitz,
Antonia Zimmermann)

Wir sagen Danke!

Die Gemeinde und dafür stellvertretend das Presbyterium möchte sich

bei allen ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitenden mit einem geselligen Beisammensein am 26. August bedanken. Hier soll beim Grillen Zeit sein miteinander ins Gespräch zu kommen und sich näher kennenzulernen. Wir starten um 18:00 Uhr mit einer kleinen Andacht in der Lutherkirche. Danach wollen wir am Gemeindehaus in der Johann-Sebastian-Bach-Str. 18 den Abend gemütlich am Grill ausklingen lassen.

Sollten Sie/Ihr ehrenamtlich bei uns mitmachen und bis zum Ende der Sommerferien keinen Brief von uns erhalten haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (Frau Heinrich: Tel: 9681717, Frau Reich: Tel: 9681716), damit wir unsere Ehrenamtsliste auf dem neusten Stand halten können.

Wir freuen uns auf Sie und Euch

Ihr Presbyterium
(in Vertretung der Gemeinde)



Stadtparkasse
Remscheid



- Anspruchsvolle Floristik
- Gartengestaltung + Pflege
- Grabanlagen + Pflege
- Garagenzufahrten
- Terrassen- + Mauerbau
- Pflasterarbeiten + Poolbau


Kremer

Kremer GmbH info@kremer-gartenbau.de
Wallburgstraße 60 www.kremer-gartenbau.de
42857 Remscheid Tel.: 02191 72333

Finanzen – Wo geht die Kirchensteuer hin?



Bericht von der Klausurtagung 2022 des Presbyteriums

Jochen Sahn und Karsten Bures referierten im Rahmen der Klausurtagung unseres Presbyteriums über die Finanzen der Gemeinde und informierten über die Grundzüge des kirchlichen Finanzwesens.

Bekannt dürfte sein, dass sich die evangelische Kirche – ebenso wie die katholische – aus Kirchensteuereinnahmen finanziert.

Hieraus resultiert auch unser erstes Problem. Denn die Gemeindegliederzahlen schrumpfen jährlich zwischen drei und vier Prozent. Dies führt auf Sicht zu

einem Rückgang der Gemeindefinanzen.

Doch die vereinnahmte Kirchensteuer steht der Gemeinde nicht vollständig zu. Zunächst werden die Gesamt- und kreiskirchlichen Umlagen einbehalten. Hiermit werden die vielfältigen Aufgabengebiete der Landeskirche und des Kirchenkreises bezahlt.

So finanziert der Kirchenkreis Lennep – um einige Beispiele zu nennen - die Notfallseelsorge, bezuschusst die Arbeit des Diakonischen Werkes und auch die Krankenhausseelsorge so wie die Kirchengemeinde an der Stiftung Tannenhof. Durch die Umlage für gesamtkirchliche Aufgaben

werden neben dem Landeskirchenamt insbesondere beratende und schulende Tätigkeiten wie die Bauberatung bis hin zum Kursangebot des pädagogisch-theologischen Instituts finanziert. Die restlich verbleibenden Mittel werden nach dem Solidarprinzip verteilt.

Bei uns in Alt-Remscheid bekommt jede Gemeinde pro Kopf den gleichen Betrag. Hinzu kommt derzeit noch ein „Sonderzuschuss“ aus Mitteln des Gesamtverbandes, die dieser in „fetteren Jahren“ zur Unterstützung angesammelt hat.

Aber durch z. B. steigende Gehälter, Allgemein-, Energie- und Verwaltungskosten und sinkende Gemeindegliederzahlen

derzahlen kann die Gemeinde aus den Steuereinnahmen ihre Ausgaben nicht vollständig decken. Abgemildert wird dieses durch diverse Geldanlagen der Gemeinde und des Gesamtverbandes, die Wertsteigerungen erfahren haben.

Die Gemeinde hat seit Jahren ein strukturelles Defizit und bemüht sich, zum einen durch Sparen und zum anderen durch sinnvollen Umgang mit den Ressourcen ein aktives und ansprechendes Gemeindeleben zu fördern und aufrecht zu erhalten.

Karsten Bures
Kirchmeister

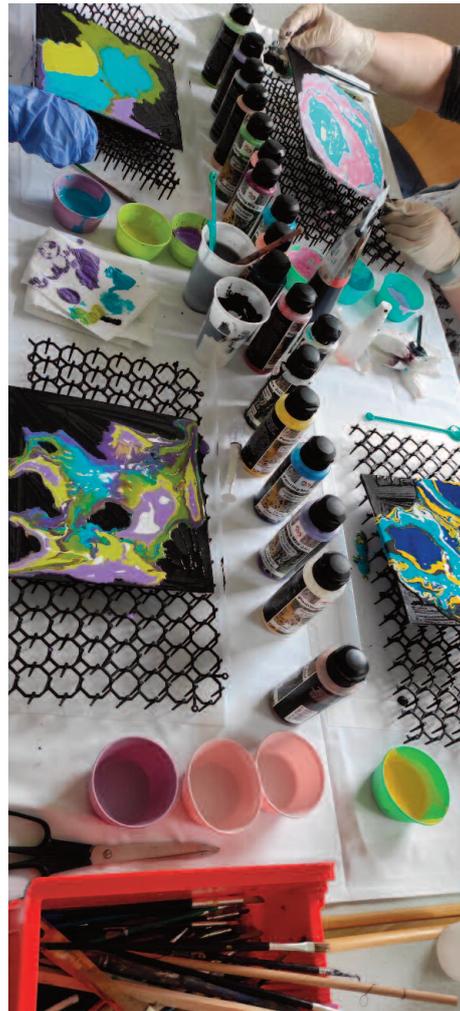
Zauberworkshop mit Andre „Magie-Topia“



Bei den E-Dancern wurde es im Februar und März magisch. Kleine und große Zaubertricks wurden hier mit Zauberer Andre erlernt und werden beim Gemeindefest „Gemeinsam auf den Höhen“ am 12.6. (s.S.32) vorgeführt. Mit viel Spaß gingen und gehen die Kinder und Jugendlichen auf die Spuren der Zauberkunst.

Eva Kien

E-Dancer Pouring-Workshop



Geleitet von Elke Hildermann (Treppenhaus und Gartenzaun) und Eva Kien wurden bei den E-Dancern künstlerische Stunden eingeführt. Der Begriff "pouring" bedeutet übersetzt gießen oder schütten.

Bei dieser Technik werden die Farben also

nicht mit dem Pinsel oder Spachtel aufgetragen, sondern auf die Leinwand geschüttet. Durch das Ineinanderfließen mehrerer Farben ergeben sich interessante Marmorier-Effekte.

Eva Kien



Neues von der Vikarin



Kaum zu glauben aber wahr: Seit über einem Jahr bin ich nun schon Vikarin in der Auferstehungs-Kirchengemeinde. Und rückblickend ist in diesem einen Jahr so einiges passiert. Nicht nur hier in der Gemeinde und beim Unter-

richten am Berufskolleg durfte ich eine Menge an Erfahrungen sammeln, sondern auch in den ersten Kurseinheiten im Predigerseminar in Wuppertal. Das Predigerseminar ist ein Ort, an dem alle Vikare und Vikarinnen während

ihrer Ausbildungsphase in regelmäßigen Abständen zusammenkommen. In den Kurswochen geht es dann darum, das Erlebte in Schule und Gemeinde gemeinsam zu reflektieren, sich theoretisches Wissen anzueignen und konkrete

Situationen im Berufsalltag zu üben. Das bedeutet z.B. für das Handlungsfeld der Kasualien, dass wir Taufen an Puppen und Bestattungen mit Bierbänken (ersetzt den Sarg) anhand von Rollenspielen durchführen. Was sich im ersten Moment merkwürdig anhört, ist aber eine gute Gelegenheit, um Unsicherheiten und Unklarheiten zu beseitigen. Vieles ist für uns Berufsanfänger nämlich gar nicht so klar und eindeutig, wie es vielleicht scheint. Dazu erhalten wir Rückmeldungen von unseren Dozenten und Dozentinnen. Diese geben

uns aber nicht nur Tipps zum Nachdenken und Verbessern, sondern vermitteln auch das nötige theoretische Hintergrundwissen.

Insgesamt ist die Zeit im Predigerseminar besonders durch die Gemeinschaft mit den Vikaren und Vikarinnen geprägt. Unsere Abende verbringen wir dort meist gemeinsam mit Spielerunden, lustigen Themenabenden und dem ein oder anderen Getränk. Durch diese intensive Zeit sind wir nicht nur Kollegen geblieben, sondern auch Freunde geworden.

Vikarin Greta Wolske

Ein Benefizkonzert dreier Freundinnen

Atmosphären lassen sich nur schwer in Worte fassen. So ergeht es auch mir, als eine der etwa 30 Zuhörer:innen des Be-

meinden besucht. Die beiden Musikerinnen erspielen so auf vielseitige Weise Spenden, die geflüchteten Ukrainer:innen

der Kirche ist es gemütlich. Ein Friedenszeichen aus Kerzen strahlt auf dem Taufstein und Lampen tauchen den Kirchraum in ein warmes Licht. Auf dem Altar stehen Blumen und gefaltete Friedenstauben zieren das sonst schlichte Kreuz. Majestätisch erklingt das erste Stück. Dariia Lytvishko eröffnet das Konzert mit der ukrainischen Nationalhymne von Mychajlo Werbyzkyj. Im Anschluss begrüßt Jochen Sahn im Namen der Gemeinde und des Gesamtverbandes das Publikum mit nachdenklichen und doch hoffnungsvollen Worten. Mit einer Erzählung, die ihre Kindheit und die aktuelle Kriegslage beschreibt, nimmt Dariia uns Zuhörende mit und lässt uns so die folgende Musik vor dem Hintergrund ihres persönlichen Leids, ihrer kritischen Gedanken, aber auch mit einer großen Dankbarkeit und Hoffnung erleben. Im folgenden Programm widmen sich Dariia und Olga Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy, aber auch Mikael Tariverdiev und Paul Hindemith. Beide Musikerinnen berühren die Anwesenden mit ihrer Hingabe und dem detail-

reichen Spielgefühl, mit dem sie den Reichtum der Orgel in der Lutherkirche ausschöpfen. Auch im Gebet fühlt man sich mit anderen Menschen verbunden und so bete ich gemeinsam mit Dariia das Vaterunser auf ukrainisch und deutsch. Als die abschließenden Klänge der Europahymne die Kirche füllen und sich alle Besucher:innen in einem großen Kreis um den dekorierten Altar und das leuchtende Peace-Zeichen versammeln, bekomme ich eine Gänsehaut. Welch ein tröstend friedlicher Moment! Auch Dariia und Olga verlassen ihre Plätze auf der Orgelempore und gesellen sich zu uns in den Kreis. Beifall erwartet die beiden. Viele Besucher:innen verweilen noch in der Kirche und sprechen persönlich mit den Organistinnen, bevor sie sich wieder vor die Tür in den Schnee wagen.

Besonders erfreulich ist es, Dariia Lytvishko und Olga Zhukova eine Spende von 520,- Euro zur Hilfe ukrainischer Geflüchteter mit auf den Heimweg geben zu können.

Henriette Kuhn



nefizkonzertes vom 1. April 2022. Im Folgenden möchte ich Sie und Euch trotzdem einladen diesen bewegenden Abend nachklingen zu lassen. Dariia Lytvishko kommt aus der Ukraine. Wir kennen uns aus der gemeinsamen Studienzeit an der Hochschule für Kirchenmusik Herford-Witten. Gemeinsam mit ihrer russischen Kommilitonin Olga Zhukova hat sie ein beeindruckendes Konzertprogramm auf die Beine gestellt, mit dem sie unterschiedliche Kirchengeme-

zugutekommen. Als sie spontan fragten, auch in Remscheid einen Stopp machen zu dürfen, willigten die Auferstehungskirchengemeinde und der Gesamtverband Evangelischer Kirchengemeinden in Alt-Remscheid umgehend ein. Es folgte eine kurze und intensive Vorbereitungszeit mit spannenden Gesprächen.

Und nun sind wir hier. In der Lutherkirche. Draußen ist es ungemütlich. Es hat sogar zu schneien begonnen. Doch in

Friedensdemo am Rosenmontag 2022 Medienprojekt Wuppertal und E-Dancer



Das Festkomitee Kölner Karneval hatte zu einer Friedensdemo in Köln, am Rosenmontag aufgerufen. Ca. 250.000 Menschen waren dort.

Lukas Georgiou - vom Medienprojekt Wuppertal - ist mit den E-Dancern und vielen anderen nach Köln gefahren, um dort einen Film zu drehen.

Die E-Dancer und das Medienprojekt Wuppertal arbeiten derzeit auch noch gemeinsam an einigen Projekten.

Er ist auf unserer Gemeindeseite oder auch auf YouTube zu finden: <https://youtu.be/FXW-SaUa6-Y> Jeder Jeck ist anders - Alle gegen Krieg! (Friedensdemo am Rosenmontag)

Eva Kien



Herzlichen Dank an unsere fleißigen Väter,

die sich am Samstag, den 19.03.2022 Zeit genommen haben und unser Außengelände mit großer Motivation super gepflegt haben!

Arbeitswütige Väter gesucht!

So hieß es vor einigen Wochen in unserer Kita. Mit großer Freude und Motivation starteten wir am Samstag, den 19.03.2022, mit einer Garten-Väter-Aktion. Sieben Väter stellten sich gemeinsam mit 11 Mitarbeiterinnen der Herausforderung „Außengelände“. Es wurde ordentlich gezupft, gesammelt, geschliffen, gepflanzt, geschnitten, gezogen, gefegt und vor allem geschrubbt. Unsere sechs tollen und engagierten Papas sind schon starke Typen.

Papa Nummer 7 schwitzte währenddessen gemeinsam mit seiner Frau im Kreißsaal und erwartete, genauso motiviert wie wir, seinen 2. Sohn.

An dieser Stelle noch einmal im Namen von uns allen, herzlichen Glückwunsch und Willkommen kleines Wunder.

An diesem schönen Frühlingstag wurden Tannenzapfen, Blätter und Stöcke gesammelt, Brombeeren beseitigt, Unkraut wurde aus den Pflasterfugen gekratzt, unsere Spielgeräte geputzt, ja sogar unser Haussockel blitzt nun endlich wieder weiß. Unsere perfekten Gärtner und Heimwerkerkönige schliffen eine unserer Holzbänke ab und ölten sie ein. Unser Eingangsbereich der Kita wurde somit ebenfalls verschönert.

Nach der Arbeit durfte eine Stärkung natürlich nicht fehlen. So aßen wir gemeinsam zu Mittag, plauderten noch etwas und freuten uns dann die neuen Spielsachen für unsere Kinder für den Wochenbeginn bereit zu stellen.

Unser Außengelände ist nun fit für den Frühling und den Sommer. Ihr lieben helfenden Väter: wir bedanken uns von Herzen für Ihre Unterstützung.

Es war wieder richtig schön mit Ihnen.

Ihr Kita-Team
Reinshagen



Flüchtlingshilfe/ E-Dancer

Die E-Dancer und ihre Eltern haben fleißig gesammelt. Petra Köser (Verein „Bergisch Land Hand in Hand“), Christian Vogt (Förderverein Hohenhagen) haben sich aktiv für die Flüchtlingshilfe eingesetzt und sich um die Sammlungen von Spenden und Koordination gekümmert. Einen Herzlichen Dank an Euch.

Eva Kien

Flaschenaktion für die Fluthilfe/E-Dancer



Aus dem Schlamm des Ahrtals wurden ca. 300 Flaschen eines ansässigen Winzers geholt, gereinigt und an die Fluthilfe Remscheid weitergegeben. Diese werden in Remscheid von verschiedensten Künstlern und Gruppen verschönert, und konnten am 14.05.2022 ersteigert werden.

Die E-Dancer beteiligten sich weiterhin fleißig. Das Fest der Fluthilfe Remscheid fand am 14.05.2022 im Stadtpark statt. An diesem Tag wurden auch ein Bühnenprogramm und viele Aktionen für die ganze Familie angeboten.

Eva Kien

Einzug nach Jerusalem

Eine Geschichte – zwei Darstellungen

Die Geschichte von Jesu Einzug in Jerusalem haben wir den Kindern der KiTa Pusteblume erzählt und über ein Bodenbild mit Figuren veranschaulicht.

Mit den Kitkats (Kinderkatechumenen) haben wir

den Einzug kreativ spielerisch und mit Liedern gestaltet. Dadurch konnten die Kinder dieses Ereignis gut nachempfinden.



Ein Blumengruß

Karsamstag, 16.4., an der Versöhnungskirche: Herr Grund und Frau Spenner-Feistauer laden auf dem Parkplatz an der Straße zu den Ostergottesdiensten ein. Bei schönem Wetter freuten

sich viele über ein Gespräch und nahmen gerne einen Blumengruß der Gemeinde mit nach Hause.

Übernachtung in den Osterferien



Nach langer Zeit gab es vom 20. auf 21.4. die erste Übernachtungsaktion im Lukiju. Ziel war es, die Nacht über u.a. Filme zu schauen und viel zu erleben. Gestartet sind wir mit Bewegung: Trampolinspringen, Stöcke aufsammeln und Fußball spielen. Nach einem leckeren Essen wurde die Kinozeit eröffnet. Als es dann draußen endlich dunkel wurde, durfte

natürlich das traditionelle Feuer nicht fehlen. In gemütlicher Runde wurde geredet und unsere Sorgen, Nöte und Probleme ins Feuer geworfen.

Nachdem unser Feuer runter gebrannt war, brachen wir zu einer spannenden, unterhaltsamen Nachtwanderung auf. Erstaunlicherweise waren wir um ca. 00:30 Uhr gar nicht einsam



und allein unterwegs auf dem Wanderweg an der August-Erb-schloe-Straße.

Wieder zurück im Lukiju begann Kinozeit Teil 2, in der die ersten der plötzlichen Müdigkeit erlagen und dies durch eindeutige Geräusche deutlich machten. Während Kinozeit Teil 3 gelangten die restlichen Teilnehmer ins Reich der Träume,

ca. 4:45 Uhr. Schließlich um 6:30 Uhr, nachdem das Frühstück vorbereitet war und wir Betreuende literweise Kaffee getrunken hatten, musste sich auch der stärkste ehrenamtliche Mitarbeiter geschlagen geben.

Nadine Knop

Ostergarten im Johannes-Nest

In der Woche vor und nach Ostern hatten wir im Kindergarten Johannes-Nest eine besondere Aktion und waren auf den Spuren Jesus unterwegs.

Die Kinder konnten in einem Erlebnis-Parcours von 5 Stationen die Ostergeschichte mit allen Sinnen erleben.

Los ging es draußen vor dem Kindergarten, wo die Kinder aus Zweigen einen langen Weg legten, so wie es damals die Menschen in Jerusalem machten. Dann folgten wir der blauen Spur und blieben bei der Geschichte „Der Einzug zu Jerusalem“. Mit bunten Seidentüchern bewegten wir uns zum passenden Lied und jubelten: „Hosianna, gelobt sei der da kommt.“

Dann folgten wir weiter der grünen Spur und entdeckten ein Bild zum Abendmahl. Nach der Bildbetrachtung wurden erst einmal die Füße gewaschen, genauso wie damals. Anschließend traf man sich in der Runde zum „Abendmahl“. Es gab Traubensaft und Knäckebrötchen.

Weiter ging es mit der roten Spur. Gut, dass vor der Tür eine Laterne stand, denn im nächsten Raum war es richtig dunkel, mit Sternengefunkel. Wir waren im Garten Gethsemane angekommen, auf einer grünen Wiese und die Grillen zirpten. Auch hier gab es ein passendes Bild zum Betrachten, auf dem Jesus im Gebet zu sehen war. Auch wir beteten gemeinsam und gingen dann weiter zum letzten Raum. Die goldene Spur zeigte uns den Weg.

Ein Raum in der Morgendämmerung zeigte uns eine Geschichtenlandschaft mit den biblischen Erzählpuppen. Zu sehen war die Auferstehungsszene: das Grab und davor stand ein Engel. Die Kinder öffneten das Grab und staunten, das Grab ist leer, Jesus lebt, er ist wahrhaftig auferstanden. Ein kleines Lichtlein wurde hineingestellt und in der dunkeln Grabhöhle wurde es ganz hell. Nach einer letzten Erzählrunde zu einem passenden Bild, konnten die Kinder ihre Freude in einem Ostertanz ausdrücken.

Danjela Markmann
KiTa Johannes-Nest



Astrid Hiller

Kosmetik

Permanent Make up
Shiatsu Akupressur



Das Konzept für Schönheit und Wohlbefinden

Termine nach Vereinbarung • Telefon: 02191-34 9217

Vieringhausen 135 · 42857 Remscheid

www.hiller-kosmetik.de

info@hiller-kosmetik.de

Ein wenig Farbe kann Wunder bewirken!



Ob in der Wohnung oder am Haus, Farbe belebt. Heraus aus dem Alltagsgrau – hinein in die farbenfrohe Behaglichkeit. Wir sind die Spezialisten für ein neues Wohngefühl. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich. Rufen Sie uns an:

Tel. 02191/34 91 11

HINZ
MALERMEISTER

Markus Hinz-Luhn · Rather Kopf 69
42855 Remscheid · Fax 46 49 24
info@malermeister-hinz.de

- Gestaltung mit EDV
- Außen- und Innenanstriche
- Außen- und Innenputze
- Lackierarbeiten
- Maltechniken
- Spachteltechniken
- Vergoldung
- Tapezierarbeiten
- Elastische Bodenbeläge
- Teppich- und Korkböden
- Laminat und Fertigparkett
- Betonsanierung
- Wärmedämmung
- Eigener Gerüstbau
- Urlaubsservice
- Rundumservice
- Innenausbau
- Zierprofile

Gedanken über die Liebe Gottes aus Kapstadt

„Wir neigen dazu, viel über das Teilen der Liebe Gottes zu sprechen. Aber wie sieht das aus? Liebe muss nach etwas aussehen. Für Jesus sah Liebe zeigen so aus, am Kreuz zu sterben – und wieder aufzuerstehen, was wir gerade zu Ostern gefeiert haben. Wie sah Liebe für uns in den letzten Wochen aus? Liebe kann so aussehen, deine Haare von einem jungen obdachlosen Mädchen in einem Heroin-Hotspot kämmen und flechten zu lassen, und dabei sanft mit ihr zu reden, während ihr Gesicht strahlt. Oder Deine beruflichen Seelsorge-Fähigkeiten kostenlos mit anderen zu teilen.

Oder jemandem eine Tasse Kaffee zu kochen. Oder einen Gebetsrundgang in einer Gang-Gegend zu machen. Oder den Traum eines jungen, drogenabhängigen Straßenmädchens an ihrem Geburtstag zu erfüllen, sie mit auf das Cape Riesenrad zu nehmen. Oder Frauen aus einem Township die Füße zu waschen. Oder. . . ?

Wie sieht es für Sie diese Woche aus, die Liebe Gottes zu teilen?“

Liebe Grüße aus Kapstadt,
René Auras



BERICHT AUS KAPSTADT

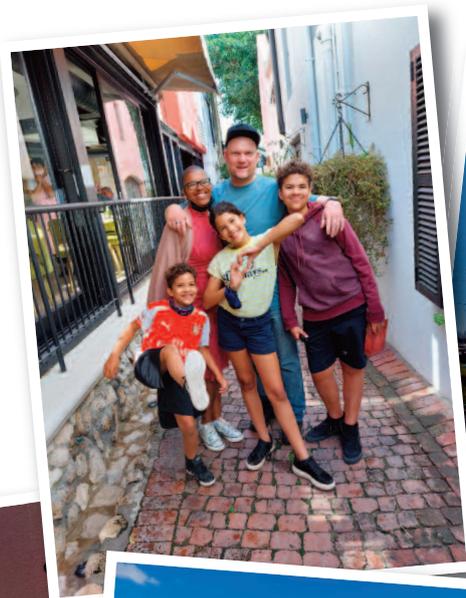
Über Ostern 2022 waren wir für einen Monat bei unserer Familie (René Auras mit Sandra und unseren Enkelkindern Tyron, Taesha, Dylan) zu Besuch in Kapstadt. Es war schön sie nach 2,5 Jahren - ihrem letzten Besuch in Remscheid - wiedersehen zu können.

Wenn Sie mehr über die Arbeit der Missionare Auras und ihre Organisation New Beginnings erfahren wollen:

Im Internet unter www.newb-sa.org oder bei Facebook @NewB.SA

Detlef Auras

Wir konnten eine schöne Zeit mit ihnen verbringen, spielten viel mit den Enkelkindern, machten auch wunderbare Ausflüge, z.B. nach Franschoek (Hugenotten-gründung, Weingüter), waren in Campsbay, an der Waterfront und in Muizenberg. Aber wir sahen auch das Elend in den Slums wie Langa und wie Menschen als Straßenverkäufer und Bettler versuchen, ein paar Rand zu verdienen, um überleben zu können. Die Arbeitslosigkeit liegt hier über 30%.



Strand bei Table View

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AUS DEM BABYHEIM „INKULULEKO“ IN VRYHEID

Miriam, die Leiterin des Babyheims, bedankt sich sehr herzlich, dass in diesen besonderen und schwierigen Zeiten unsere finanzielle Unterstützung die erfolgreiche Arbeit von „Inkululeko“ weiterhin ermöglichen kann.

Diesen Dank möchte der Vorstand des „Children Care Projects“ e.V. genauso immer wieder gerne an alle Spenderinnen und Spender weitergeben. Wir bedanken uns insbesondere bei der Auferstehungs-Kirchengemeinde, der Veranstaltung „Wein und Käse“, sowie der Aktion „Kirche für Klima“ des Kirchenkreises Lennep und der „Marianne und Emil Lux-Stiftung“.

Zurzeit sind 21 Kinder im Babyheim. Miriam und ihr Team planen die Kapazität auf 25 Kinder zu erweitern, da das Babyheim das einzige in der weiten Umgebung ist und daher großer Bedarf vorhanden ist.

Einige Kinder haben in die Schule gewechselt, andere besuchen die Vorschule und immer wieder werden auch ganz kleine, wenige Wochen alte Babys aufgenommen. Miriam schreibt: „Our (...) children are very healthy and happy.“

Im Heim konnte das Leben inzwischen zur Normalität zurückkehren: ohne neue Covid-Erkrankungen, Unruhen, Plünderungen und Gewalt. Allerdings steigen die Lebenshaltungskosten täglich. Miriam ist sehr froh und es ist ihr besonders wichtig, dass sie – auch durch die Unterstützung des Vereins – die laufenden Kosten bewältigen kann: zum Beispiel für die Wasser- und Stromversorgung, für Lebensmittel, Kleidung und Medikamente. So werden das Wohlbefinden und damit

die Rechte der Kinder unterstützt. Es ist bewundernswert, dass Miriam über den „Alltag“ hinaus an zukunftsweisenden Projekten arbeitet, die der Autarkie und Nachhaltigkeit dienen sollen. So bemüht sie sich, die Wasserversorgung des Babyheims durch einen zweiten Tank für Brauchwasser und durch die Tieferlegung des Bohrlochs weiter zu sichern.

Ein weiteres Projekt soll die Ausweitung eines Nutzgartens mit Obst und Gemüse werden, um die Selbstversorgung und damit die Unabhängigkeit zu stärken. Anfänge dieser Bemühungen sind jedoch ins Stocken geraten: Ratten aus der Nachbarschaft haben alles weggefressen, was das Team gepflanzt hat. Sogar Nahrungsmittel der Kinder im Haus und im Lager und Teile der Matratzen blieben nicht verschont. Hilfe durch Spezialisten muss nun vor Ort geleistet werden.

Alle diese Rückschläge halten Miriam nicht davon ab, sich mit ihrem Team für das Wohlbefinden der Kinder und für die Zukunft des Babyheims „Inkululeko“ in großem Maße zu engagieren. Bei all diesen Herausforderungen freut es uns sehr, dass die dramatischen Niederschläge Anfang April im Südosten von Südafrika das Babyheim weitestgehend verschont haben. Zwar hat es heftig geregnet und die Schulkinder mussten für drei Tage zuhause bleiben, aber es hat keine Schäden gegeben.

Nochmals HERZLICHEN DANK an alle bisherigen und zukünftigen Spenderinnen und Spender.

Jürgen und
Ursel Brüninghaus



Wie lang ist der Psalm 23 oder was passiert, wenn ein Stein ins Wasser fällt?

Am 20. März trafen sich 24 Neugierige, um zusammen mit Andrea Fabris und Charlotte Behr von der Lutherkirche zur Preyersmühle zu wandern. Nach einer spirituellen Einstimmung zum Psalm 23 ging es auf die erste Etappe. Unterwegs gab es in kurzen Pausen immer wieder Impulse, um sich mit sich, der eigenen Situation und dem Psalm 23 auseinander zu setzen.

Weiter ging es den Berg runter und entlang des Eschbachs zunächst bis zum Grillplatz, wo sich nicht nur die Gelegenheit zu einem Picknick und persönlichem Austausch bot. Wer wollte, konnte auch die Gegend erkunden. So bin ich zum Beispiel auf komische Gebilde gestoßen, unter die man sich wohl bei Regen stellen kann, um den Tropfen beim Fallen zuzuhören. Von der Möglichkeit, den begleitenden „Versorgungsbus“ zu nutzen, hat an diesem Tag niemand Gebrauch gemacht. Und so ging es dann weiter, und wir konnten sehen, was ein kleiner Stein doch für weite Kreise ziehen kann. Nach 8,5km war unsere Reise mit dem Psalm 23 zu Ende, und zumindest ich habe mich schon auf die nächste Etappe am 21. Mai gefreut.

Matthias von Gordon



Spirituelle Wanderungen - Termine

Etappe 3:

Thema: Du stellst meine Füße auf weiten Raum
So., 26. Juni 2022, 14:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
von der Dörpe bis Hackenberg
Wanderstrecke ist ca. 8-10 km lang. Bei Bedarf kann eine Abkürzung genommen werden, mit nur 8 km!

Treffpunkt um 14:00 Uhr am Bahnhof Lennep an der Bushaltestelle 336 Richtung Marienheide
Abfahrt Bus um 14:07 Uhr (!) nach Langenbusch
14:20 Uhr

Wegbeschreibung:
Über Kaltenborn gelangen wir ins Dörper Tal zur Dörpmühle und nach Dörpholz (Eierkaal). Von dort geht es durch das schöne Feldbachtal an die Wup-

persperre nach Nagelsbaum. Von dort wandern wir über Kleebach nach Hackenberg zum H20. Hier erfolgt die individuelle Rückfahrt mit dem Bus.

Etappe 4:

Thema: Alles hat seinen Zeit
Sa., 30. Juli 2022, 10:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr:
vom Hackenberg nach Lüttringhausen
Wegstrecke sind knapp 8 km.

Treffpunkt um 10:00 Uhr Hackenberg am H20

Wegbeschreibung:
Von Hackenberg wandern wir über Halle zur Olper Höhe bis zum Bahnhof Lüttringhausen.
Von hier erfolgt die individuelle Rückfahrt mit Bus oder Bahn.

Ihr kennt noch weitere schöne Runden in und um Remscheid herum und möchtet dieses Wissen mit uns teilen oder neue Wege auskundschaften? Dann meldet Euch doch gerne bei uns, da wir die nächsten Wanderungen gerne im Team vorbereiten wollen. Wir freuen uns auf neue Ideen!

Andrea Fabris und
Charlotte Behr

Ostern auf der Spur

Werden wirklich so viele Leute kommen, wie es unsere Kitas angekündigt haben? So ganz konnten wir es nicht glauben. Umso mehr haben wir uns dann am Ostermontag gefreut, als bei strahlendem Sonnenschein von überallher Familien zum Bismarckturm am Stadtpark strömten.

In zwei Gruppen mit jeweils 80 Erwachsenen und Kindern sind wir Maria auf ihrem Weg am Ostermorgen gefolgt. Wir haben auf einem Parcours Dunkelheit erlebt, Sorgen-Steine bemalt, an Duftölen geschnuppert und Osterbotschaften auf den Weg gemalt. Das

Highlight für die Kinder war, dass sie an jedem Stopp einen Sticker für ihren Laufzettel bekommen haben und natürlich die Ostereiersuche am Schluss. Mit Kaffee und Picknick haben wir es uns dann auf einer Wiese im Stadtpark gemütlich gemacht und den Sonnenschein genossen.

Als ein gemeinsames Projekt mit der Stadtkirchengemeinde sind wir uns sicher, dass wir uns nächstes Jahr wieder auf den Weg durch den Stadtpark machen wollen. Dann vielleicht mit Mikrofon.

Charlotte Behr



Bauen mit Glas **glas wende** gegründet 1959
 Ernststraße 34
 42857 Remscheid
 Tel. (0 21 91) 34 40 16/17
 Fax (0 21 91) 3 29 10
www.glaswende.de
 E-mail info@glaswende.de

Wohn(T)räume unter Glas:

Haben Sie sich nicht auch schon oft gewünscht, Ihre Terrasse bei unserem "Bergischen Wetter" mehr zu nutzen?

Wir zeigen Ihnen Ihren Wintergarten in fotorealistischer Darstellung!



Wir erfüllen Ihren Wintergarten-Wunsch!

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.



OpenAir Pfingst Gottesdienst

Endlich wieder!
Pfingsten – den
Geburtstag der
Kirche feiern!
Ökumenischer
Gemeinde über-
greifender
Pfingstgottes-
dienst im Freien
Im Stadtpark
an der
Konzertmuschel
Pfingstmontag
7.6.2022 um
11:00 Uhr



Gottes- dienst Ma(h)l anders

am 28.08.2022
um 11:15 Uhr
im Gemeinde-
haus JSB mit
anschließendem
Mittagessen

FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienststart	Leitung
So. 29.05	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Behr
	11:15	Esche	Gottesdienst	Vikarin Wolske
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer
Do. 02.06	18:30	Esche	Feierabendmahl	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer
So. 05.06. <small>Pfingsten</small>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Behr
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Eichner
Mo.06.06. <small>Pfingstmontag</small>	11:00	Stadtpark	Pfingst-Open-Air-Gottesdienst in der Konzertmuschel	Pfarrer Mersmann und Team
So. 12.06.	11:00	Esche	„Gottesdienst zum Gemeindefest mit Verabschiedung Kid Kats“	Pfarrer Mersmann
	10:30	Christuskirche	Konfirmation	Pfarrer Eichner
So. 19.06.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Behr
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrerinnen Simon
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:30	Christuskirche	Familiengottesdienst	Pfarrer Eichner
So. 26.06.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrerinnen Simon
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Pfarrer Eichner
	14:00	Lennep Bahnhof	Spirituelle Wanderung (s.S.14)	Diakonin Fabris
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
So. 03.07.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Diakon Busch
Do. 07.07.	18:30	Esche	Feierabendmahl	Pfarrerinnen Behr
So. 10.07.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Vikarin Wolske
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
So. 17.07.	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Simon
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Greta Wolske
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer

Lutherkirche:
Martin-Luther-Str. 59a · 42853 Remscheid

Versöhnungskirche:
Burger Str. 23 · 42859 Remscheid

FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienststart	Leitung
Sa. 23.07.	18:00	 Lutherkirche	verSPIELt - geistl. Konzert	Pfarrerin Simon
So. 24.07.	10:00	 Lutherkirche	Gottesdienst (Taufgedächtnis)	Pfarrerin Simon
	11:15	 Esche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	10:00	 Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
Sa. 30.07.	10:00	 Hackenberg Hz0	Start spirituelle Wanderung s. S. 14)	Pfarrerin Behr
So. 31.07.	11:15	 Stadtpark	Open-Air-Sommer-Gottesdienst in der Konzertmuschel	Pfarrerin Behr / Pfarrer Landau Pfarrer Geiler
	10:00	 Christuskirche	Gottesdienst	Diakon Busch
Do. 04.08.	18:30	 Esche	Feierabendmahl	N.N.
So. 07.08.	10:00	 Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
	11:15	 Esche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:00	 Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Simon
So. 14.08.	10:00	 Luther	Gottesdienst	Diakon Busch
	11:15	 Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	11:15	 Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:00	 Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Sa. 20.08.	18:00	 Lutherkirche	verSPIELt - geistl. Konzert	Pfarrerin Simon
So. 21.08.	10:00	 Lutherkirche	Gottesdienst (Israelsonntag)	Pfarrerin Simon
	11:15	 Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	11:15	 Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Pfarrer Mersmann
	10:00	 Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
So. 28.08.	11:15	 GH Joh.-Seb.-Bach	Gottesdienst Ma(h)l anders	Pfarrerin Behr/Diakonin Fabris
	11:15	 Versöhnungskirche	Jubelkonfirmation	Pfarrerin Simon/Vikarin Wolske
	10:00	 Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
So. 04.09.	10:00	 Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerin Simon
	11:15	 Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Mersmann
	11:15	 Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:30	 Christuskirche	Jubelkonfirmation	Pfarrer Eichner

 Esche:
Eschenstr. 25 · 42855 Remscheid

 Christuskirche:
Burger Straße 180 · 42859 Remscheid



OpenAir Sommer- Gottesdienst

am 31. Juli um
11:00 Uhr
zusammen mit
allen
Remscheider
Gemeinden
feiern wir an
der Konzertmu-
schel im Stadt-
park ein
OpenAir-
Sommer-Gottes-
dienst.

Anschließend
gibt es ein
geselliges
Zusammen-
sein/Essen.

Kirchen- café

Im Anschluss an die
Sonntagsgottesdienste
in der Esche,
in der Lutherkirche,
in der Versöhungs-
kirche und in der Chri-
stuskirche
laden wir Sie herzlich
zum Kirchencafé ein!
Es gelten die
bekannten
Corona-Auflagen



Kirche 2.0 – Kunst 2.2 – Krieg 2022

Man kann vom Krieg nur eines lernen: Frieden zu machen.

Seit Februar herrscht in unserer Republik kriegsbedingt eine ungeheure Friedensliebe – wie geht man mit einer „von oben“ angeregten Zeitenwende um, wenn man jahrzehntelang friedlich Frieden

Aber es ist verblüffend, was das Ohr vermag: Es versteht Musik, Sprache, Zwischentöne, unterscheidet und ist zugleich das Gleichgewichtsorgan. Gleichgewicht, das ist der Punkt

Musik und Kunst können das Monster einfangen, wahrnehmbar machen, wirklich werden lassen. Bändigen müssen wir dieses Monster mit Gottes Hilfe zunächst in uns selbst, denn die wirkliche Welt ist immer unsere einzige eigene Welt.

Dankbar habe ich die Tatkraft von unserem „Verbandskanzler“

Christoph Spengler, Nicole Berendsen und Horst Kläuser erlebt, die Remscheid im Teo-Otto-Theater am 16. März zu einer einzigartigen Solidarität des Mitfühlens bewegt haben: „Imagine there’s no countries It isn’t hard to do Nothing to kill or die for And no religion too“ (John Lennon).

Dankbar habe ich die Tatkraft von

unserer „Verbandskanzlerin“ Henrieke Kuhn erlebt, die ihre Freundinnen Olga Zhukova und Dariia Lytvishko in der Lutherkirche am 1. April zu einem bewegenden Orgelkonzert für den Frieden zusammengebracht hat: „Vater unser im Himmelreich“ (Johann Sebastian Bach BWV 636).

(Und auch dem Filmemacher und Autor Alexander Kluge bin ich dankbar, der die Gedanken zur „Kunst als Anwalt der Gegenalgorithmen“ angeregt hat: „Komm Hoffnung, unser letzter Stern“ (Ludwig van Beethoven, Fidelio).)

Jochen Sahn



wahren wollte? Denn: Ganz plötzlich ist Frieden nur mehr mit hochgerüsteten kriegerischen Mitteln zu schaffen.

Ein Überfall auf ein freies Land – getarnt als Spezialoperation – das trifft Jeden und jedes freiheitlich klopfende Herz über die angebliche „rote“ Linie hinaus, da hast Du „keine Töne“ mehr.

Aber: jede neue Krise ist nur die andauernde Normalität unseres krisenreichen Daseins. Allzu viele Krisen auf einmal, das geht gar nicht, das bringt uns aus dem Gleichgewicht.

zwischen Himmel und Erde, an dem sich die Gravitationskräfte gegenseitig aufheben, wo aus Möglichkeiten und Fähigkeiten ein feingesponnener schwebender Wirklichkeitsraum entsteht, in dem Sachlichkeit und Empathie zusammenfinden. Musik und Kunst finden gegenwärtige Leichtigkeit.

Kunst ist kein Richter – Kunst trainiert Wahrnehmung. Wahrnehmung von Wirklichkeit schafft die Musik, Wirklichkeit in unserem von Gott („ganz, ganz von oben“) gegebenem Wirkungskreis in dieser Welt.

Alles was Menschen vermögen, reicht gerade aus, das Monster Krieg wieder einzufangen!



Gegen die Not in der Ukraine

Die Menschen in der Ukraine ebenso wie die, die vor dem verbrecherischen Krieg aus ihrem Land fliehen konnten oder mussten, leiden Not. Die schrecklichen Bilder erreichen uns täglich. Im Haushalt unserer Gemeinde haben wir Mittel für Notfälle

aus der Gemeinde und ebenso Mittel für andere Notfälle vorgesehen, aus denen wir z. B. im vergangenen Jahr eine Spende zur Unterstützung der Flutopfer geleistet haben.

den Menschen in der Ukraine und denen auf der Flucht zu helfen. Deshalb hat die Gemeinde den Betrag von 10.000 EUR an die „Aktion Deutschland hilft“ überwiesen.

Einstimmig hat das Presbyterium entschieden,

Karsten Bures
Kirchmeister

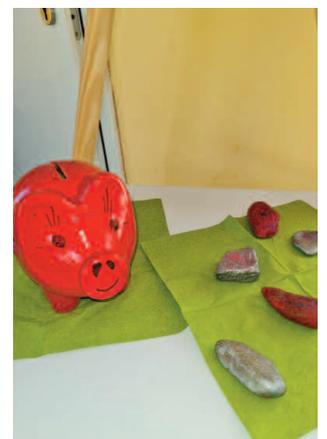
Sponsorenlauf - Wir laufen für den Frieden

Der Elternbeirat des Johannes-Nests hat sich in Anbetracht der derzeitigen Lage überlegt, einen Sponsorenlauf mit den Kindern des Familienzentrums Johannes-Nests durchzuführen. Mit großem Engagement der Eltern haben wir es geschafft innerhalb kürzester Zeit, diesen gewünschten Lauf zu organisieren. Im kleinen Wäldchen hinter dem Familienzentrum Johannes-Nest sollte dieser dann stattfinden. So waren dann am 25. März alle startklar – sowohl die Großen als auch die Kleineren. Alle kamen sportlich gekleidet und waren bereit, viel für eine gute Sache zu leisten. In zeitlich eingeteilten Abschnitten trafen wir uns gruppenweise im Wald und liefen dann gemeinsam eine abgesteckte

Strecke. Wir waren alle unglaublich motiviert und hatten eine Menge Spaß, wobei uns das wunderschöne Wetter begleitet hat. Unsere Jüngsten haben Friedenstauben gestaltet und Steine mit tollen Glitzerfarben bemalt, die allen Eltern und Großeltern zum Erwerb angeboten wurden.

Es war eine rundum gelungene Sache. Wir möchten uns bei unserer Elternschaft, den Kindern und unseren Fachkräften für das große Engagement bedanken. Dabei hat es uns allen nicht nur Spaß gemacht, denn es wurden insgesamt 1.300,- Euro für Flüchtlinge gesammelt. Vielen Dank an ALLE.

Familienzentrum
Johannes-Nest



TAUSENDSCHÖNE
Ideen rund um die Blume.

Hochzeitsfloristik
Geschenkartikel
Trauerfloristik
Dekorationen

Burgerstr 112
42859 Remscheid
Tel.: 02191-341364
Fax: 02191-9332096

EDUARD Herbers
BÄDER · WÄRME · WASSER

Individuell gestaltete Bäder,
barrierefreier Umbau

Moderne und innovative
Heizsysteme

Trinkwasserhygiene –
Wasser als Erlebnis

Ihr Installateur- & Heizungsbauermeister in Remscheid
Inhaber Frank-Eduard Herbers

Was dürfen wir für Sie tun? Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder eine E-Mail!

Tel.: 02191 927550
E-Mail: info@eduard-herbers-rs.de

www.eduard-herbers-rs.de



www.evangelisch-in-remscheid.de

Geistliche Konzerte - verSPIELtmusikalisch – literarisch – kunstvoll

Am Samstagabend, dem **14. Mai 2022**, wurde eine kleine Reihe mit vier Geistlichen Konzerten in der Lutherkirche gestartet. Die folgenden drei Konzerte finden am **23. Juli, 20. August und 19. November jeweils um 18.00 Uhr statt**. Im Juli geht es um das Thema „Wasser“. Die Sopranistin Hae Min Geßner (Leer) wirkt mit. Am Samstag vor dem Israelsonntag ist Musik vor dem Ernst Bloch und anderen jüdischen KomponistInnen zu hören. Passend zum Vorabend des Ewigkeitssonntags lautet der Titel „Memento mori – Ich werde nicht sterben, sondern leben“. Die Idee zu „verSPIELT.“ stammt von Kantorin Ursula Wilhelm und Pfarrerin Anne Simon. Lassen Sie sich überraschen! Ursula Wilhelm

KIRCHENMORGEN

damit es aufgeht



KIRCHENMORGEN.DE

Wie ein Mini-Kirchentag soll es werden: „KIRCHENMORGEN“ – das dreitägige Festival in Solingen. Die Zukunftsinitiative der

Evangelischen Kirche im Rheinland schafft vom **3. bis 5. Juni 2022** einen Platz für Ideen und Visionen für eine Kirche von morgen. In elf Werkstätten können wir ins Gespräch kommen und uns auf vielfältige Weise über eine zukünftige Kirche austauschen. An den Abenden erwartet uns ein abwechslungsreiches Programm aus Gottesdiensten, Musik und Kultur, leckerem Essen und Gesprächen.

Auch Ursula Wilhelm und Henrieke Kuhn, zwei Kantorinnen des Gesamtverbandes, werden das Programm bei der Veranstaltung „Klangraum mit Orgel und DJ“ (**3. Juni 2022, 18.30 Uhr Stadtkirche Solingen**) und im Festgottesdienst „Damit es aufgeht“ (**5. Juni 2022, 18.30 Uhr im Walder Stadion**) musikalisch mitgestalten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kirchenmorgen.de. Ursula Wilhelm & Henrieke Kuhn

Friedensgebet in der Stadtkirche Remscheid



Freitag, 18.00 Uhr

Ort: Stadtkirche, Ambrosius-Vaßbender-Platz 1
Bis zu den Sommerferien laden wir an **jedem Freitag um 18.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Friedensgebet in die Remscheider Stadtkirche ein. Wir beten gemeinsam für den Frieden in der Ukraine und bringen unser Sorgen vor Gott. Nach der Andacht ist immer auch Zeit für Gespräche und den persönlichen Austausch.

Citybrunch & Reparaturen Café

Mittwoch, 10.00 Uhr

Ort: Vaßbendersaal, Ambrosius-

Vaßbender-Platz 1

Wir sind zurück aus unserer Corona bedingten Pause und laden Sie wieder an jedem **Mittwoch zwischen 10.00 - 12.00 Uhr** zu unserem beliebten Citybrunch in den Vaßbendersaal an der Remscheider Stadtkirche ein. **An jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat zwischen 11.00 - 13.00 Uhr** laden wir außerdem zu unserem „Reparaturen-Café“ in den Vaßbendersaal ein, wo Sie unter versierter Anleitung Reparaturen an Ihren Elektrokleingeräten selber vornehmen können.

Die Welt ist bunt - Konzert des Evangelischen Posaunenchores Remscheid

Sa., 11.06.2022, 19.00 Uhr

Ort: Lutherkirche, Martin-Luther-Straße 59a
Festlich, getragen, klangvoll, sanft, schwungvoll, groovig, fröhlich, beschwingt, nachdenklich... – die Liste ließe sich ewig fortführen, denn ein Wort reicht bei weitem nicht aus, um den Evangelischen Posaunenchor Remscheid zu beschreiben. Betritt man das Gemeindehaus in der Joh.-Seb.-Bach-Str. während einer Probe, können einem die Klänge von Bach, Vivaldi oder Händel, bekannte Choräle, aber auch Filmmusiken, Worship- oder Pop-Songs entgegen-schallen. Diese Vielfalt unseres Musizierens möchten wir mit Ihnen teilen und laden Sie deshalb herzlich zu unserem Jahreskonzert „Die Welt ist bunt“ in die Lutherkirche Remscheid ein. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen, mit welchen Klangfarben wir die Kirche füllen.

Klavier- und Orgelkonzert

Sa., 18. Juni 2022, 17.00 Uhr

Ort: Pauluskirche (Büchelstraße)
Eintritt: Spende
Der Klassik- und Jazzpianist Matthias Scheffel war bereits vor einigen Jahren Gast auf dem Hasten. Bereits mehrmals war ein weiteres Konzert mit ihm auf dem Hasten geplant und wegen der Pandemie wieder ver-

schohen worden. Nun werden er und Franz Pembaur zum Teil vierhändige Werke für Klavier und/oder Orgel präsentieren. Näheres zum Programm kann der Seite bergische-kirchenmusik.de entnommen werden.

Konzert mit Chor & Orchester der Bergischen Universität Wuppertal

Mi., 22.06.2022, 20.00 Uhr

Ort: Lutherkirche, Martin-Luther-Straße 59a
Eintritt: Spende
Chor und Orchester der Bergischen Universität Wuppertal laden Sie zu ihrem Semester-Abschlusskonzert in die Lutherkirche Remscheid ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm. Das UNI Orchester spielt die Ouvertüre zur Operette „Der Zigeunerbaron“ von Johann Strauss, das „Adagio For Strings“ von Samuel Barber, die Titelmusik von „Monty Pythons Flying Circus“ und das Bigband Medley „Broadway Showstoppers“. Der UNI Chor singt unter anderem die Titelmusik der Serie „Game Of Thrones“ und Titel wie „At This Table“, „A Million Dreams“ aus dem Film „The Greatest Showman“, Billy Joels „Lullaby“ und den wunderbaren Gospel „Glorious Day“. Freuen Sie sich auf einen bunten Abend mit wunderbarer Musik. Alle Ensembles spielen unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Christoph Spengler.

KUNTERBUNT - kling und spring!

Mi. 29.06.2022, 15-17.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Reinshagener Straße 11



Heute öffnet die neue Musikgruppe „KUNTERBUNT – kling

und spring!“ wieder ihre Türen. Alle Kinder im Grund- und Vorschulalter sind herzlich eingeladen. Es warten zwei Stunden Spiel, Spaß und vor allem jede Menge Musik auf uns. Dieses Mal treffen wir uns im Gemeindehaus Reinshagen und probieren dort ein Schlagzeug aus.

Wir schlagen und stampfen, rasseln und klappern, was das Zeug hält. Wir stellen spannende Fragen und begehen uns auf Entdeckungsreise: Wie sieht eigentlich eine Orgel von innen aus? Was macht eine Gitarre? Können wir selbst zum Schlagzeug werden? Kann eine Gabel den Ton angeben? Wie klingt es, wenn ich durch ein Kazoo singe oder wenn viele Stimmen zusammenklingen? Das Angebot nähert sich auf kindgerechte Weise unterschiedlichen musikalischen Themen wie Instrumentenkunde, Gesang, Rhythmus oder dem elementaren Erleben von Musik. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um Anmeldung unter: henrieko.kuhn@ekir.de

EvergreensAbend mit der MorgenNote

Mittwoch, 29. Juni 2022, 18.00 Uhr

Ort: Versöhnungskirche, Bürgerstraße 23

Eintritt: Spende

Der Singkreis „MorgenNote“ lädt unter der Leitung von Kirchenmusikerin Sylvia Tarhan nach dreijähriger Pause wieder ein zum Mitsingkonzert in die Versöhnungskirche. Auch wenn uns Corona noch nicht loslässt, wagen wir es hoffnungsvoll wieder in Präsenz! Die ersten beiden Themenblöcke umfassen dementsprechend auch das Musik-Machen, Singen und Tanzen mit Gerhard Wendland („Tanze mit mir in den Morgen“), denn „Mit Musik geht alles besser“ (Werner Bochmann) und Singen macht Spaß! Nach der Pause, in der alkoholfreie Getränke und Knabberereien bereit stehen, geht es weiter mit Liedern zur Geselligkeit und Freundschaft „Ein Freund, ein guter Freund“ (Heinz Rühmann), „Einmal um die ganze Welt“ (Karel Gott) und „Die kleine Kneipe“ (Peter Alexander) sowie über das Träumen von einer heilen, friedvollen, wunderbaren Welt: „Ein bisschen Frieden“ (Nicole), aber auch vom „Verlorenen Paradies“ mit Vicky Leandros. Als besonderen Gast konnte die Remscheider Pop-, Rock-, Musical- und Schlagersängerin Jenny Budek ge-

wonnen werden. Bekannt wurde sie in diversen Abba Coverbands in der Rolle der Agnetha und wird zum Programm neben einigen anderen Songs wie „Somewhere over the rainbow“ und „Cabaret“ auch „Dancing Queen“ und „I have a dream“ von Abba beisteuern. Die Liedtexte werden wie immer auf der Leinwand zu sehen sein. Durch das Programm führt Dolores Johann. Mitwirkende: Jenny Budek (Gesang), Gillian Göckel (Klarinette), Natalie Turunc (Piano), Doron Geiler (Schlagzeug), Sylvia Tarhan (Leitung)

Trost-Lieder

Sonntag, 3. Juli 2022, 18.00 Uhr

Ort: Stadtteilzentrum, Eschenstr. 25
Eintritt: Spende

Die YouTube-Serie „Trost-Lieder“, initiiert von Anja & Christoph Spengler, hat seit Beginn der Corona-Krise vielen Menschen Trost und Hoffnung gespendet. Weit über 100 Lieder - in verschiedenen Besetzungen - sind mittlerweile auf dem Kanal zu sehen und zu hören. Henrieko Kuhn, Daniel Drückes und Anja & Christoph Spengler werden nun erstmals viele dieser Lieder live in einem Konzert präsentieren. Es erwartet Euch ein Abend, der der Seele guttun soll. Vierstimmiger Gesang mit Klavierbegleitung, flotte und nachdenkliche Songs, lasst Euch mitnehmen, lasst Euch berühren.

Mitwirkende: Henrieko Kuhn, Daniel Drückes und Anja & Christoph Spengler.

Klavierkonzert Atsuko Seki

So., 21. August 2022, 17.00 Uhr

Ort: Johannes-Schmiesinghaus, Büchelstr. 47a

Eintritt: Spende

Die japanische Konzertpianistin Atsuko Seki ist mehrfache Preisträgerin von internationalen Wettbewerben. Unter anderem konzertierte sie im Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie, der Meistersingerhalle in Nürnberg, dem Beethovensaal in Bonn oder im Nationalpalast Sofia. Sie gab Gastspiele in der Schweiz, Italien, Spanien, Korea und Japan.

MUSIKALISCHE TERMINE

DES GESAMTVERBANDS DER EVANGELISCHEN
GEMEINDEN IN ALT-REMSCHIED

Chöre:

Mixed-Generations

montags 19:30 bis 21:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

MorgenNote

donnerstags 10:00 bis 12:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Sylvia Tarhan

Mozart-Chor

Projektchor am Wochenende
Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

„SingAlive“ (Projektchor)

donnerstags 19:30 bis 20:45 Uhr
Gemeindezentrum Esche / Versöhnungskirche
Kontakt: Sylvia Tarhan

Stadtkantorei

donnerstags 19:30 bis 21:30 Uhr
Vaßbendersaal, Schulgasse 1
Kontakt: Ursula Wilhelm

Kinder Musikgruppe

Kunterbunt – kling und spring!
für Kinder ab 5 Jahren
am 29.06.2022 von 15:00 bis 17:00 Uhr
Gemeindehaus, Reinshagener Straße 11
Kontakt: Henrieko Kuhn, Ursula Wilhelm
(bitte anmelden!)

Weitere Termine werden folgen!

Instrumentalgruppen:

Ev. Posaunenchor Remscheid

mittwochs 19:45 bis 21:15 Uhr
Gemeindehaus J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Henrieko Kuhn

Junges Orchester Remscheid

samstags 09:00 bis 13:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Bewegung tut gut

E-Dancer Erwachsene
im Gemeindezentrum Esche
Fitness / Bodystyle (Erwachsene)
Freitags, 18:00 - 19:00 Uhr
Kontakt: Eva Kien

Eutonie (für Erwachsene)
mittwochs 17:45 - 19:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: M. Becker
02191 / 2 64 70

Fußballgruppe „Oldies“
Jugendliche ab 16 Jahren
Samstag 13:30 - 15:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Gymnastik und mehr
montags 19:00 - 20:00 Uhr
montags 20:15 - 21:15 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Corinna Schumacher
Tel.: 02191 / 66 89 72

Heigl
Der ganze Körper wird im Stehen
oder Sitzen durch bewegt, im
Anschluß Gemeindefrühstück 4,-
mittwochs 09:30 - 10:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Auf dem Fußballplatz (1. Etage)
oder im großem Saal,
Kontakt: Andrea Fabris

Qi Gong (für Erwachsene)
jeden Freitag 9:00 - 10:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

Tischtennis (ab 16 Jahren)
mittwochs 19:00 - 21:30 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Uwe Grund

Yoga:
Versöhnungskirche / Gemeinde-
zentrum Esche
In Kooperation mit verschiede-
nen Anbietern, bitte in den
Gemeindehäusern nachfragen.

Hatha-Yoga-Kursus:

montags 11:00 und 18:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Dorothea Boettcher,
Tel.: 02191 / 4 62 73 71

Tanz und Theater

E-Dancer Tanzgruppen
im Gemeindezentrum Esche:
Dienstags:
18:00 - 19:00 Uhr: E-Dancer
8 - 11 Jahre
19:00 - 20:00 Uhr: Freestyler
ab 12 Jahren
19:00 - 21:00 Uhr: K-over it

Freitags:
16:15 - 17:00 Uhr: Mini Frösche
ab 5 Jahren
19:00 - 21:00 Uhr: K-over it

Sonntag:
15:00 - 19:00 Uhr: E-Dancer

Kontakt für alle Gruppen:
Eva Kien

Theatergruppe „Vorhang auf“
(Kinder und Jugendliche)
Gemeindezentrum Esche
donnerstags 17:15 - 18:45 Uhr
Kontakt: Uwe Grund

Theatergruppe
(für Jugendliche und
junge Erwachsene)
mittwochs 19:30 - 21:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Annika und Julian
Händeler, Tel.: 02191 / 9 51 73 51

Wir reden über Gott und die Welt

Bibelkreise
montags 09:30 - 11:00 Uhr,
14-täglich
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann
montags 19:30 - 21:00 Uhr
monatlich,
Versöhnungskirche
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

Bibelstunde
dienstags 19:00 - 20:00 Uhr
14-täglich
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Anne Simon

Gemeinschaft auf Kurs
Bibelgesprächskreis
donnerstags 19:00 - 21:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: W. Schroeter
Tel: 02191 / 40864

Plauderbank (s. S. 26)
Gespräche über die großen und
kleinen Erlebnisse des Alltags,
Gott und die Welt.
dienstags 14:00 bis 16:00 Uhr
(außer bei Regen).
Vor der Lutherkirche
Kontakt: Charlotte Behr

SINN TONIC für junge Erwachsene in den 20ern und 30ern

Gespräche über Glauben und
Spiritualität zwischen Bibel und
Alltag.
Monatlich, jeden 2. Dienstag um
19:30 Uhr
14.06., 12.07., 13.09.22
Im Gemeindezentrum „Tempel“
an der Versöhnungskirche
Burger Str. 23
Kontakt: Charlotte Behr

Die Kontaktdaten der Hauptamtlichen Mitarbeiter:innen finden Sie auf der Seite 31.

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.

Angebote für alle Altersgruppen:

Unsere Klassiker

Eschenoldies

mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr
14-täglich
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann

Frauen am Dienstag

jeden 1. Dienstag im Monat
14:30 - 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Erika Gerhardts
Tel.: 02191 / 343894

Gesellige Seniorenrunde

jeden 2. und 4. Montag im
Monat 15:00 - 16:30 Uhr,
13.06., 22.08., 12.09., 26.09.22
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Andrea Fabris

Seniorencafé

mittwochs 14:30 - 16:30 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Dolores Johann
Tel.: 02191 / 34 48 51

Seniorinnen ganz kreativ

mittwochs 09:30 - 11:30 Uhr
14-täglich (ungerade Wochen)
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gretel Werner
Tel.: 02191 / 34 04 25



www.auferstehungs-kgm.de

Mensch ärgere dich nicht

Offener Spielertreff

montags 10:00 - 12:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Berghaus

Offener Spielertreff für Jung und Alt

donnerstags 14:30 - 17:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Selbstgemacht ist alles

„Die Spindeltreiber“

samstags 14:00 - 17:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
27.08.2022
Kontakt: Elke Hennig-Neumann,
Tel.: 02191 / 7 60 73

Musizieren macht glücklich

„Dat Chörken“

dienstags 19:00 - 20:30 Uhr
Popsongs, Balladen, Gospels,
Gitarrenbegleitung,
Versöhnungskirche
Kontakt: Ulrich Spormann
Tel.: 02191 / 5 60 27 58

E-Singers (E-Dancer) ab 18 Jahren

dienstags 19:00 - 22:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Eva Kien

Frauen – Männer – Familien –

Frauen – ab 45

montags 14-täglich, ab 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Christel Völker
Tel.: 02191 / 39 474

Gemeindefrühstück

Mittwochs, ab 10:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Für das gemeinsame Frühstück
bitten wir um eine Kostenbeteili-
gung über 4,- Euro.
Kontakt: Andrea Fabris

Herrenabend

jeden 3. Dienstag im Monat
von 19:30-21:30 Uhr in der
Versöhnungskirche.
Kontakt: Dr. Detlef Auras
Tel.: 02191/340473

„Innehalten“

jeden 2. Mittwoch im Monat
von 19:00 - 20:45 Uhr
im Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gerd Peter Wind
Tel.: 02191/4 63 53 54

MS-Kontaktkreis

Jeden 1. Donnerstag im Monat
Von 18:00 bis 20:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: H. Pohl
Tel.: 02191/27988

Die Kontaktdaten der Hauptamtlichen Mitarbeiter:innen finden Sie auf der Seite 31.

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.

Angebote für alle Altersgruppen:

Kinder – Jugend – LEBEN

Unsere Kindergruppen mit Spiel und Spaß für Kids von 6-12 Jahren. Wir spielen, basteln, backen, hören Geschichten und vieles mehr.

Die Eschenkids

montags 16:00 - 19:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 20:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Jungschar für alle (6-12 Jahre):

donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr
im LUKIJU
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

Offene Kinder- und Jugendarbeit

OT LuKiJu ab 7 Jahren

Di.: 17:30 - 19:00 Uhr
Mi.: 17:00 - 19:00 Uhr
Do.: 16:30 - 19:00 Uhr

OT LuKiJu ab 12 Jahren

Di.: 17:30 - 21:00 Uhr
Mi.: 17:00 - 21:00 Uhr
Do.: 16:30 - 21:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

OT Tempel ab 8 Jahren

Mi.: 16:00 - 19:00 Uhr,
Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr

OT Tempel ab 16 Jahren

Mi.: 19:00 - 22:00 Uhr,
Fr.: 18:00 - 21:00 Uhr
Versöhnungskirche, Kontakt:
Kontakt: Uwe Grund

OT Esche

Mo.: 16:00 - 19:30 Uhr
Di.: 17:00 - 20:00 Uhr
Do.: 16:00 - 19:30 Uhr
Fr.: 16:00 - 19:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Krabbelgruppen

Sie haben Interesse an einer bestehenden Krabbelgruppe oder möchten eine Krabbelgruppe gründen? Wir vermitteln gerne den Kontakt zu bestehenden Krabbelgruppen. Wir bieten Ihnen entsprechende Räume in der Esche, sowie einen neusanierten ca. 50m großen Raum im Gemeindehaus JSB an.

Kontakt JSB:
Markus Dietz, m.dietz@aekg.de
Tel. 0159 01 83 98 15 ,
Andrea Fabris, a.fabris@aekg.de,
Tel. 02192 / 93 83 38
Kontakt Esche:
Peter Ulrich, p.ulrich@aekg.de,
Tel. 0157 74 94 70 05
Eva Kien, e.kien@aekg.de,
Tel. 0178 2 38 21 32

Über den Horizont (Stadtteil- und Partner- schaftsarbeit)

Arbeitskreis Südliches Afrika (AK SA)

Mittwoch 11.05.2022
18:00 - 19:00 Uhr
im Partnerschaftsraum,
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Friedhelm Krämer
Tel.: 02191 / 5 65 78 03

Die Tafel

wöchentlich dienstags 10:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Berghaus

„Hohenhagener Plauderei“

jeden 3. Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 21:00 Uhr im
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Manfred Lanzrath
Tel.: 02191 / 35 7 36

„Italienisch für den Urlaub“

mittwochs 10:30 bis 12:00 Uhr
Kontakt: Filomena Merten
Tel: 02191 / 38 50 99

Ökum. Arbeitskreis Süd

nach Vereinbarung
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

„Stadtteilcafé Esche“

13.03.2022
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

„Treppenhaus und Gar- tenzaun“ (s.S. 27)

jeden 4. Freitag ab 26.08.2022
von 10:00 - 13:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

„Die Maulwürfe“

jeden 1. und 3. Dienstag im
Monat ab 18:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Anne Simon

Mitarbeiterkreise

GDKE - Mitarbeiterkreis

Hier bereiten wir gemeinsam die Gruppen für den Gottesdienst für Kinder und Erwachsene (GDKE), sowie andere Veranstaltungen und Aktivitäten, wie z.B. Gemeindefeste, Konfitage) vor.

dienstags, 18:00 - 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund



www.auferstehungs-kgm.de

Geistliche Angebote (Andachten, Meditatives Abendgebet; Feierabend-, Kinder- und Jugendgottesdienste) finden Sie im Gottesdienstplan auf den Seiten 16-17.

Die Kontaktdaten der Hauptamtlichen Mitarbeiter:innen finden Sie auf der Seite 31.

SINN TONIC – Was ist das?

„Macht ihr eigentlich immer noch euren Alkoholabend?!“



Nein, die Rede ist nicht von der „Wein und Käse“-Veranstaltungsreihe im Johann-Sebastian-Bach Haus (s. S. 27), sondern von SINN TONIC, einem neuen Veranstaltungsangebot für junge Erwachsene. Im vergangenen Herbst sind Pfarrerin Charlotte Behr, Vikarin Greta Wolske und Gemeindepädagogin Laura Pires Rodrigues angetreten, um Raum für Neues zu schaffen – für junge Erwachsene in

Studium und Ausbildung, zwischen Berufseinstieg und Familiengründung.

Geplant war, ein neues, offenes Gemeindeformat zu entwickeln für alle, die gerne neue Leute kennenlernen oder einige Jahre nach der Konfirmation mal wieder den Tempel (Gemeindezentrum Versöhnungskirche) besuchen wollen – um zum Beispiel festzustellen, dass die Ju-

genddisco im Erdgeschoss ja längst nicht so riesig ist, wie in Erinnerung. Festgelegt wurde nur der Rahmen: Sechs Termine bei knisterndem Feuer im Kaminzimmer, Bier und Softdrinks – und ja, es gab auch Gin Tonic, einmal sogar selbstgemacht.

Der Rest blieb experimentell. Es wurden Spiele gespielt, Gebäck gebacken und Gesangsbücher zerrupft – nur alte, versprochen. Daneben wurde auch gemeinsam gebetet und Andacht gehalten.

Immer wieder ging es auch um religiöse Fragen oder Themen, die uns gerade beschäftigt haben, wie der Krieg in der Ukraine. Immer wieder sind wir in neuen Konstellationen zusam-

mengekommen und haben schließlich nach unseren sechs Terminen gefragt: Wie kann es weitergehen?

Um zur Ausgangsfrage zurückzukommen: Nein, wir machen nicht weiter mit unserem Alkoholabend – jedenfalls nicht so wie bisher.

Wir haben herausgefunden, was uns am meisten interessiert und worauf wir schlichtweg am meisten Lust haben:

Gespräche über Glauben und Spiritualität zwischen Bibel und Alltag. Dabei wollen wir die Themen und Fragen im Gespräch weiterspinnen, die wir bereits angetippt haben – denn genau das ist es, was uns im Alltag stärkt (ein Tonikum eben). Und wer noch Lust hat, dazuzukom-

men und mitzumachen, ist stets herzlich willkommen! Ihr braucht keine Vorkenntnisse oder besondere Fähigkeiten.

Seit Dienstag, dem 10.05.22, finden unsere Treffen im neuen Format statt, wie gewohnt um 19:30 Uhr im Kaminzimmer der Versöhnungskirche. Wir treffen uns jeweils an jedem 2. Dienstag im Monat. (Im August ist Sommerpause)

Unsere Termine findet ihr auch auf unserer Internetseite www.auferstehung-kgm.de oder unserem Instagram Kanal @aekg_remscheid.

Carolin Imcke Voswinkel

BITTE VOR- MERKEN!

Bitte Vormerken:
Die alljährliche Gemeindeversammlung, in der die Kirchenleitung also das Presbyterium die Gemeinde informiert und Fragen beantwortet, ist für den 29. September vorgesehen.

Näheres erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief.



So. 25.09.2022 | 16:30 Uhr
Stadtteil- und Gemeindezentrum Esche
(Eschenstraße 25)
Eintritt frei!



PINNWAND



Plauderbank ist wieder zurück

Seit Ostern steht unsere gelbe Plauderbank wieder dienstags vor der Lutherkirche. Unterschiedliche Plauderpartner:innen freuen sich auf Gespräche über die großen und kleinen Erlebnisse des Alltags, Gott und die Welt.

Wann? Dienstags von 14:00 bis 16:00 Uhr (außer bei Regen).

Wo? Vor der Lutherkirche

Wenn Sie Interesse haben, selbst ein:e Plauderpartner:in zu sein, melden Sie sich gerne bei Pfarrerin Charlotte Behr.

Spaziergang am Mittwoch – Wer kommt, geht mit!

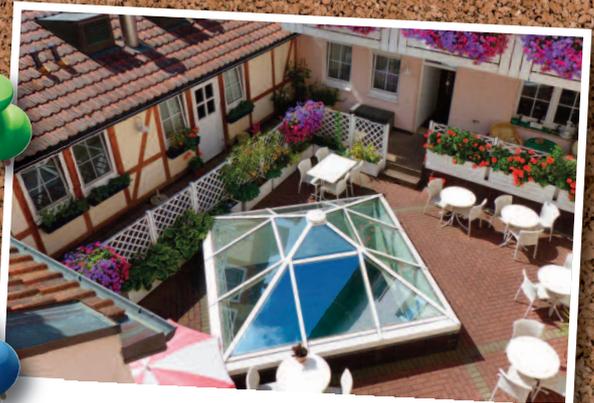
Die Damen und Herren von „Treppehaus und Gartenzaun“ laden zu einem Spaziergang ein. Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat treffen wir uns um 14:30 Uhr an der Esche und spazieren ca. 1 Stunde gemütlich um den Hohenhagen. Anmeldung nicht erforderlich.

Unser Motto:
Wer kommt, geht mit.
Wir freuen uns auf euch !

Pfingströdel 2022

In diesem Jahr findet wieder der Pfingströdel auf der Hindenburgstraße statt – und wir, die Auferstehungs-KGM ist am Pfingstsonntag, den 5. Juni von 11:00 bis 17:00 Uhr dabei. Vor der Hindenburgstr. 50 wird es einen Stand mit Crêpes, Kaffee – und vor allem Begegnung mit „Feuer & Flamme“ – geben. Mit dem Erlös unterstützen wir das Babyheim INKULULEKO (Children Care Project e.V. – Nils Brüninghaus – s.S.13)

Wir freuen uns auf ihren Besuch!



Seniorenfreizeit vom 28. Juni bis 12. Juli 2022

Wie in den vergangenen Jahren geht es wieder nach Bad Königshofen und wir freuen uns auf eine erfüllte gemeinsame Zeit im Hotel Ebner.

Nähere Informationen und die Ausschreibung gibt es bei Andrea Fabris oder im Vorortbüro.

Für Kurzentschlossene sind noch Restplätze frei.

Wir sind jederzeit für Sie da.



Dellweg
BESTATTUNGEN

24-Stunden-Trauerhilfe
☎ 02191 328 12

Bismarckstraße 148
42859 Remscheid
post@dellweg-bestattungen.de
www.dellweg-bestattungen.de

AN DER SEITE DER
AUS DEM SIEPEN GRUPPE

PINNWAND

„immer wieder freitags...“

Das Sommerprogramm von Treppenhaus und Gartenzaun für die Nachbarschaft auf'm Hohenhagen.

Vom 24. Juni - 22. Juli 2022

im Gemeinde- und Stadtteilzentrum Esche, Eschenstraße 25, 42855 Remscheid.

Freitag, 24. Juni um 17:00 Uhr

Grillwurst und selbst gebackenes Stockbrot am Lagerfeuer. Gemeinsam mit den E-Dancern und der Kita Johannesnest bieten wir einen bunten Nachmittag für Jung und Alt. Musikalische Begleitung an der Gitarre mit Dieter Janke. Anmeldung bitte bis 20.06.2022

Mittwoch, 13. Juli um 15:00 Uhr

Bei humorvollen Geschichten über Menschen unserer Heimat wird es in Haases Papiertheater „Typisch Bergisch“. Im Anschluss reichen wir Schmalz- und Kottenbuttern. Kosten: Erwachsene Euro 6,- Kinder bis 12 Jahre Euro 3,- Anmeldung bitte bis 09.07.2022

Freitag, 22. Juli um 15:00 Uhr

Ein Vortrag von Pfarrer Hans Jürgen Roth zum Thema „Was ist Glück?“ In seinem Buch hat Pfarrer Roth Malereien von Kindern und Erwachsenen zum Ausdruck gebracht. Kleine Snacks, Kaffee, Wasser stehen bereit. Teilnahme ist kostenlos. Ein Dankeschön ins Schwein wäre fein.... Anmeldung bitte bis 18.07.2022

Kontakt:

Filomena Merten 02191/38 50 99
Elke Hildermann 02191/38 53 08

Goldene und Diamantene Konfirmation

Am Sonntag, dem 28.8.2022, feiern wir ab 11:15 Uhr Jubelkonfirmation in der Versöhnungskirche. Alle, die in den Jahren 1972, 1962, 1957, 1952, 1947, 1942 in unseren Kirchen (Luther-., Johannes- und Versöhnungskirche) konfirmiert worden sind, sowie auch alle Zugezogenen, die diesen Festtag nicht in ihrer Heimat feiern können, sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen bitte über die Vor-Ort-Büros (Tel. 9681-716 bzw. 9681-717) oder unsere Seelsorger und Seelsorgerinnen (Tel. s. Seite 31)

Wein & Käse

Teilnahme nur möglich mit Anmeldung!
Der Abend findet unter den aktuellen Vorgaben statt.

20.06. und
15.08.2022

Nähere Infos und die Themen entnehmen Sie unserer Homepage oder den Plakaten in den Schaukästen.



Joh.-Seb.-Bach 18
42853 Remscheid
Beginn 19:30 Uhr

Goller
BESTATTUNGEN

ALLES IRDISCHE IST
VERGÄNGLICH, DOCH DA
IST DIE GEWISSHEIT,
DASS DIE ERINNERUNG
UNSTERBLICH IST.

GEMEINSAM ERINNERUNGEN SCHAFFEN.

GOLLER BESTATTUNGEN

Hastener Straße 48
42855 Remscheid

Telefon 02191 80 67 3
post@goller-bestattungen.de
www.goller-bestattungen.de

24-Stunden-Trauerhilfe
☎ 02191 80 67 3

Café
FÜR SICH GEBEN

MEMBER OF THE GROUP
AUS DEM SIEPEN GRUPPE



Bergische

Heimatspiele 2022

auf der Freilichtbühne Remscheid-Lüttringhausen
Ludwig-Stell-Platz
Veranstalter: Lüttringhauser Volksbühne e.V.



„Sechs Richtige für Nepomuk“

Schwank aus dem Jahre 1930

von **Christian Wüster**
Mundartbearbeitung: Hans Grote

Spielleitung: Udo Leonhardt

Mitwirkende:

Lüttringhauser Blechbläser - Posaunenchor Remlingrade - Dahlerau

Sa 04. + So 05. Juni 2022	16:00 Uhr
Sa 11. + So 12. Juni 2022	16:00 Uhr
Do 16. Juni 2022 Fronleichnam	16:00 Uhr
Sa 18. + So 19. Juni 2022	16:00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 14,00 €
Jugendticket 7,00 €

Kartenverkauf und Einlass eine Stunde vor Beginn



www.luettringhauser-volksbuehne.de
info@luettringhauser-volksbuehne.de



Dem Leben einen würdevollen Abschied geben...



Bestattungen
Kissling

Bliedinghauser Str. 47
42859 Remscheid

☎ **02191 / 8906968**
www.bestattungen-kissling.de

Beratung · Vorsorge · Bestattung · Trauerbegleitung



Fassaden Et Denkmalschutz
Wohnräume Et Lofts
Feine Böden Et Wände
Farben Et Tapeten
Feine Lackierungen
Wärmedämmsysteme
Betonflächeninstandsetzung
Balkonsanierung
Antigriffiti
Brandschutz
Industrieanstriche



Seit 1898

EPE
MALERWERKSTÄTTEN

Beratung und Termine
nach Vereinbarung

EPE Malerwerkstätten
GmbH & Co. KG
Hindenburgstraße 60
42853 Remscheid
Telefon 02191 5910780
www.epe-maler.de

Aufgeschlossen für Ihre
Wünsche, Gedanken,
Gefühle.

Kerstin und Peter Hrabar



Remscheider
Bestattungshaus

**ernst
roth**
Inh. Kerstin Hrabar
Stammhaus gegründet 1840

Am Bruch 5
42857 Remscheid

Tel. **02191 - 2 43 61**
www.ernst-roth.de



Max Henning

Beerdigung ist unser Fach
Wir begleiten Sie.

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Telefon **02191/80347**

Inh. Ulrike Becker
Hastener Straße 53, 42855 Remscheid
www.max-henning.de



**IHRE GRABSTÄTTE –
STETS IN TOPFORM.**

Individuelle Grabpflege
aus Meisterhand.



BLUMENWÖRNER

IHR ERFAHRENER PARTNER FÜR
GRABGESTALTUNG UND GRABPFLEGE

Telefon **02191.210 31**
service@blumenwoerner.de
www.blumenwoerner.de

Blumen Wörner oHG: ☑ Stadtfriedhof Remscheid

 **Axel Mersmann**
Pfarrer, Vorsitzender
Tel. 6 08 43 06
a.mersmann@aekg.de

 **Anne Simon, Pfarrerin**
Tel. 01577 2199268
a.simon@aekg.de

 **Sonja Spenner-Feistauer**
Pfarrerin
Tel. 34 43 28
s.spenner-feistauer@aekg.de

 **Charlotte Behr, Pfarrerin**
Tel. 0163 69 33 211
c.behr@aekg.de

 **Greta Wolske, Vikarin**
Tel. 02196 7 05 94 82
g.wolske@aekg.de

 **Dr. Detlef Auras**
Tel. 34 04 73
d.auras@aekg.de

 **Uwe Becker**
Tel. 33 177
u.becker@aekg.de

 **Sabrina Bisterfeld**
Tel. 4 22 15 46
s.bisterfeld@aekg.de

 **Karsten Bures**
Kirchmeister
Tel. 34 08 79
k.bures@aekg.de

 **Anke Drache**
Mitarbeiterin im Presby-
terium
Tel. 2 76 70
ev.Kita-Siepen@aekg.de

 **Lothar Elbertzhagen**
Baukirchmeister
L.elbertzhagen@aekg.de

 **Sebastian Epe**
s.epe@aekg.de

 **Andrea Fabris**
Mitarbeiterin im Presby-
terium,
Tel. 02192 93 38 38,
a.fabris@aekg.de

 **Michael Fresemann**
m.fresemann@aekg.de

 **Matthias von Gordon**
m.v.gordon@aekg.de

 **Annika Händeler**
a.haendeler@aekg.de

 **Friedhelm Haun**
Pfarrer am Berufskolleg
Tel. 7 61 40
f.haun@aekg.de

 **Claudia Hold**
c.hold@aekg.de

 **Klaus Peter Jäger**
stellv. Vorsitzender
k.jaeger@aekg.de

 **Lutz Jorzyk**
Tel. 3 83 37
l.jorzyk@aekg.de

 **Fabian Knott**
f.knott@aekg.de

 **Dr. Johannes Luckhaus**
j.luckhaus@aekg.de

 **Bernhard Rautzenberg**
b.rautzenberg@aekg.de

 **Kerstin Ruf**
Tel. 59 18 71
k.ruf@aekg.de

 **Jochen Sahn**
Tel. 3 29 03
j.sahn@aekg.de

 **Dr. Hans Sikorsky**
h.sikorsky@aekg.de

 **KMD Christoph Spengler**
Mitarbeiter im
Presbyterium
Tel. 4 69 99 22
c.spengler@aekg.de

 **Christel Völker**
Tel. 3 94 74
c.voelker@aekg.de

 **Sven Wolf**
s.wolf@aekg.de

 **Herbert Wolf-Eichbaum**
h.wolf-eichbaum@aekg.de

www.auferstehungs-kgm.de

Im pastoralen Dienst

Pfarrer Axel Mersmann
Tel. 6 08 43 06, Berghausen 11
a.mersmann@aekg.de

Pfarrerin Anne Simon
Tel. 01577 2199268
Hindenburgstraße 50
a.simon@aekg.de

Pfarrerin Sonja Spenner-Feistauer
Tel. 34 43 28, Karl-Kahlhöfer-Str. 2
s.spenner-feistauer@aekg.de

Pfarrer Jens Eichner
Tel. 34 19 63, Fax: 5 91 31 69,
Burger Str. 186
eichner@christuskirche-remscheid.de

Pfarrerin Charlotte Behr
Tel. 0163 69 33 211
c.behr@aekg.de

Vikarin Greta Wolske
Tel. 0178 66 92 168
g.wolske@aekg.de

Gemeindegeschäftsbearbeiterin

Astrid Schaller
Geschw.-Scholl-Str. 1a
42897 Remscheid
Tel. 9681-605, Fax: 9681-9605
astrid.schaller@kklenep.de

Gemeinde Vor-Ort-Büros

Ute Heinrich
Schulgasse 1, 42853 Remscheid
Tel. 9681-717, Fax 9681-9717
ute.heinrich@kklenep.de
geöffnet: Mo-Fr: 9:00 - 13:00 Uhr

Susanne Reich
Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
42853 Remscheid
Tel. 9681-716, Fax 9681-9716
susanne.reich@kklenep.de
geöffnet: Di + Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Hausmeister und Küster

Peter Ulrich (Mo. dienstfrei)
Gemeinde-, Stadtteilzentrum Esche
und Johanneskirche
Eschenstr. 25, 42853 Remscheid
Tel. GZ Esche 34 01 92
Mobil 0157 74 94 70 05
p.ulrich@aekg.de

Markus Dietz (Do. dienstfrei)
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str.18
Lutherkirche, Martin Luther Str. 59a
42853 Remscheid
Tel. 0159 01 83 98 15
m.dietz@aekg.de

Peter Berghaus (Fr. dienstfrei)
Versöhnungskirche, Tel. 34 11 37
Burger Str. 23, 42859 Remscheid
Tel. 0157 36 76 67 12
p.berghaus@aekg.de

Familienzentrum / Kinder- tagesstätten

Johannes-Nest
Leitung: Ulrike Künemund
Tel. 6 90 93 36, Fax 6 91 49 64
Leipziger Str. 1, 42859 Remscheid
johannes-nest@aekg.de

Pustebblume
Leitung: Sandra Budniok
Tel. 7 43 68
Johann-Sebastian-Bach-Str. 20
42853 Remscheid
pustebblume@aekg.de

Siepen
Leitung: Anke Drache
Tel. 2 76 70
Horrenbeek 13, 42855 Remscheid
ev.kita-siepen@aekg.de

Reinshagen
Leitung: Belinda Huyghebaert
Tel. 5 89 18 41
Reinshagener Str. 15a, 42857 Remscheid
kiga.reinshagen@aekg.de

Mitarbeitende der Generationenarbeit

Diakonin Andrea Fabris
Tel. 02192 - 93 38 38, a.fabris@aekg.de

Diakon Uwe Grund
Tel. 3 83 55, u.grund@aekg.de

Eva Kien Jugend- u. Tanzgruppenleiterin
Tel. 0178 2 38 21 32, e.kien@aekg.de

Nadine Knop Jugendleiterin
Tel. 0178 5 32 37 86, n.knop@aekg.de

Laura Pires Rodrigues
zur Zeit in Elternzeit

Kirchenmusiker:innen des Gesamtverbands

Henriette Kuhn
Tel. 01525 616 22 75
henriette.kuhn@ekir.de

KMD Christoph Spengler
Tel. 4 69 99 22,
c.spengler@aekg.de

Sylvia Tarhan
Tel. 5 51 84,
s.tarhan@aekg.de

Ursula Wilhelm
Tel. 4 64 05 71,
ursula.wilhelm@ekir.de

Diakoniestation RS gGmbH

Leitung: Ulrike Rögels
Büro: Bismarkstr. 111-113
42859 Remscheid
Tel. 69 260-0, Fax 69 260-20
kontakt@diakoniestation-remscheid.de
www.diakoniestation-remscheid.de

Impressum:

Herausgeber: Das Presbyterium
der ev. Auferstehungs- Kirchen-
gemeinde Remscheid
Schulgasse 1, 42853 Remscheid

Leiterin der Redaktion: Kerstin Ruf,
Hindenburgstr. 118
(ViSdP)*: 42853 Remscheid
k.ruf@aekg.de

Anzeigen: Kerstin Ruf,
Telefon 02191 59 18 71

Layout
und Satz: Ralf Kochenrath Werbeagentur
www.kochenrath.de
Telefon 5 89 44 60

Druck: LD Medienhaus GmbH & Co. KG
Feldbacher 16
44149 Dortmund

Auflage: 8.500 Stück

Die Redaktion behält sich
vor, die Berichte zu kürzen
oder stilistisch zu ändern.

*Verantwortlich im Sinne
des Presserechts

Der Redaktionsschluss für den
nächsten Gemeindebrief ist

am 21.07.2022



Diakoniestation Ho- henhagen

Otto-Liliental-Weg 17
42855 Remscheid

Telefon 59255-0, Fax. 59255-129
Einrichtungsleiter: Oliver Faust
info@diakoniestation-hohenhagen.de
www.hastener-altenhilfe.de/hohenhagen

Cafeteria-Zeiten:
Mi., Fr., und Samstag
14.00 - 16.30 Uhr
So. 14.00 - 16.45 Uhr

11.+12. Juni
2022

UNSER GEMEINDEFEST

„Gemeinsam auf den Höhen“

Samstag, 11.6.2022

Start auf der „Luther-Höhe“ (Lutherkirche):

19:00 Konzert des Posaunenchores

Sonntag, 12.6.2022

„Eschen-Höhe“ (Gemeindezentrum Esche)

11:00 Familiengottesdienst

13:15 Trommler heizen ein

14:00 Theater vom Feinsten mit KuK

14:45 E-Dancer + Kitakinder singen

15:30 gemeinsames Singen

16:30 besinnlicher
Abschluss.

Ständiges Programm: Hüpfburg,
Sinnesparcours für die Kleinen,
Vorlesen im Tipi & Zaubern.

Gemeinde geht durch den Magen:

von Currywurst über Pommes bis Waffeln

von Wasser über Kaffee bis zum lecker Bierchen

